

# Deutsches Reichsgesetzblatt 1901

Deutsches Reichsgesetzblatt 1901

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1900</a>	<a href="#">1902 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1901
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

## **Reichs-Gesetzblatt. 1901.**

### *Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 6. Januar bis 23. Dezember 1901, nebst einem Verträge vom Jahre 1898, zwei Verträgen und drei Erklärungen vom Jahre 1899 sowie einen Vertrag und einer Bekanntmachung vom Jahre 1900.

(Von Nr. 2742 bis einschl. Nr. 2824.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 50.**

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamte.

## **Inhaltsverzeichnis**

### *Chronologische Uebersicht*

der im Reichs-Gesetzblatte

vom Jahre 1901

*enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
-------------------------------	-----------------------------	---------	-----------------------	-----------------------------	---------

16. Juni 1898.	31. August 1901.	<a href="#"><u>Zusatzübereinkommen zu dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890.</u></a>	37.	2797. (mit Anl.)	295-322.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Abkommen zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle.</u></a>	44.	2807.	393-423.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Abkommen, betr. die Gesetze und Gebräuche des Landkriegs.</u></a>	44.	2808. (mit Anl.)	423-454.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Abkommen, betr. die Anwendung der Grundsätze der Genfer Konvention vom 22. August 1864 auf den Seekrieg.</u></a>	44.	2809.	455-469.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Erklärung, betr. das Verbot des Werfens von Geschossen und Sprengstoffen aus Luftschiffen oder auf anderen ähnlichen neuen Wegen.</u></a>	44.	2810.	470-473.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Erklärung, betr. das Verbot der Verwendung von Geschossen mit erstickenden oder giftigen Gasen.</u></a>	44.	2811.	474-477.
29. Juli 1899.	9. Novbr. 1901.	<a href="#"><u>Erklärung, betr. das Verbot von Geschossen, die sich leicht im menschlichen Körper ausdehnen oder platt drücken.</u></a>	44.	2812.	478-481. [II]
30. Dezbr. 1899.	14. Mai 1901.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Schutz der Urheberrechte an Werken der Literatur, Kunst und Photographie zwischen dem Deutschen Reiche und Oesterreich-Ungarn.</u></a>	17.	2760.	131-138.
28. Novbr. 1900.	12. Juni 1901.	<a href="#"><u>Zusatzvertrag zu dem Auslieferungsvertrage zwischen dem Deutschen Reiche und Belgien vom 24. Dezember 1874.</u></a>	24.	2772.	203-205.
24. Dezbr. 1900.	16. Janr. 1901.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Anlage B zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.</u></a>	1.	2742.	1.
6. Janr. 1901.	16. Janr. 1901.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Gerichtsbarkeit der deutschen Konsuln in Egypten.</u></a>	2.	2743.	3-4.
14. Janr. 1901.	19. Janr. 1901.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Rechnungsjahr 1900.</u></a>	3.	2744.	5.
18. Febr. 1901.	28. März 1901.	<a href="#"><u>Allerhöchster Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund der Gesetze vom 25. März 1899 und 1. Juli 1899.</u></a>	11.	2754.	115.
25. Febr. 1901.	28. Febr. 1901.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Feststellung eines dritten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1900.</u></a>	4.	2745. (mit Anl.)	7-10.

1. März 1901.	2. März 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Beschränkungen der Ein- und Durchfuhr aus Kapland und Natal.</a>	5.	2746.	11.
4. März 1901.	7. März 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	6.	2747.	13.
11. März 1901.	14. März 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderung des Gesetzes über das Posttaxwesen im Gebiete des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871.</a>	7.	2748.	15.
11. März 1901.	19. März 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine VII. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	8.	2749.	17-36. [III]
16. März 1901.	19. März 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung des Militärtarifs für Eisenbahnen.</a>	8.	2750.	36.
22. März 1901.	25. März 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Mündelsicherheit von Schuldverschreibungen der evangelischen Kirchengemeinde Mainz.</a>	9.	2751.	37.
22. März 1901.	29. März 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1901.</a>	10.	2752. (mit Anl.)	39-69.
22. März 1901.	29. März 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1901.</a>	10.	2753. (mit Anl.)	70-114.
3. April 1901.	6. April 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von den Bestimmungen über die Sonntagsruhe gemäß §. 105e Abs. 1 der Gewerbeordnung.</a>	12.	2755.	117-119.
17. April 1901.	20. April 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Erhebung eines Zolles auf Blauholz und eines Zollzuschlags auf Kaffee und Kakao aus der Republik Haiti.</a>	13.	2756.	121-122.
27. April 1901.	30. April 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	14.	2757.	123.
2. Mai 1901.	4. Mai 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	15.	2758.	125.
6. Mai 1901.	9. Mai 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ausführung des Gesetzes über die elektrischen Maßeinheiten.</a>	16.	2759. (mit Anl.)	127-129.
12. Mai 1901.	22. Mai 1901.	<a href="#">Gesetz über die privaten Versicherungsunternehmen.</a>	18.	2761.	139-173.

14. Mai 1901.	22. Mai 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Zuständigkeit der Reichsbehörden zur Ausführung des Gesetzes vom 31. März 1873.</a>	18.	2762. (mit Anl.)	173.
20. Mai 1901.	29. Mai 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	19.	2764.	181.
23. Mai 1901.	6. Juni 1901.	<a href="#">Verordnung wegen Abänderung und Ergänzung der Verordnung vom 9. August 1896, betr. die Rechtsverhältnisse der Landesbeamten in den Schutzgebieten.</a>	22.	2768.	189-190. [IV]
24. Mai 1901.	29. Mai 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. den Verkehr mit Wein, weinhaltigen und weinähnlichen Getränken.</a>	19.	2763.	175-181.
28. Mai 1901.	4. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. die freiwillige Gerichtsbarkeit und andere Rechtsangelegenheiten in Heer und Marine.</a>	21.	2767.	185-188.
29. Mai 1901.	1. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	20.	2765.	183.
29. Mai 1901.	1. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz zur Abänderung des Gesetzes, betr. das Flaggenrecht der Kauffahrteischiffe.</a>	17.	2766.	184.
30. Mai 1901.	6. Juni 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.</a>	22.	2769.	191.
31. Mai 1901.	8. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. Versorgung der Kriegsinvaliden und der Kriegshinterbliebenen.</a>	23.	2770.	193-199.
3. Juni 1901.	8. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1901.</a>	23.	2771. (mit Anl.)	200-201.
11. Juni 1901.	12. Juni 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	24.	2773.	205.
11. Juni 1901.	14. Juni 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Vervollständigung der Militär-Transport-Ordnung und des Militärtarifs für Eisenbahnen.</a>	25.	2774. (mit Anl.)	207-209.
12. Juni 1901.	14. Juni 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	25.	2775.	210.
18. Juni 1901.	24. Juni 1901.	<a href="#">Unfallfürsorgegesetz für Beamte und für Personen des Soldatenstandes.</a>	26.	2776.	211-216.
19. Juni 1901.	28. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz über das Verlagsrecht.</a>	27.	2777.	217-226.
19. Juni 1901.	28. Juni 1901.	<a href="#">Gesetz, betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Tonkunst.</a>	27.	2778.	227-239.

25. Juni 1901.	29. Juni 1901.	<a href="#">Verordnung über die Tagegelder, die Fuhrkosten und die Umzugskosten der Reichsbeamten.</a>	28.	2779.	241-247.
30. Juni 1901.	2. Juli 1901.	<a href="#">Gesetz zur Abänderung des Gesetzes, betr. die Gewerbeberichte, vom 29. Juli 1890.</a>	29.	2780.	249-256. [V]
2. Juli 1901.	5. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes über den Verkehr mit Wein, weinhaltigen und weinähnlichen Getränken.</a>	30.	2781.	257-259.
5. Juli 1901.	10. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der unter dem 6. Februar 1900 erlassenen Vorschriften über die Einrichtung und den Betrieb der Zinkhütten.</a>	31.	2782.	261.
6. Juli 1901.	10. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Aufruf und die Einziehung der Noten der Frankfurter Bank in Frankfurt am Main.</a>	31.	2783.	262.
6. Juli 1901.	10. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Antheil der Reichsbank an dem Gesamtbetrage des steuerfreien ungedeckten Notenumlaufs.</a>	31.	2784.	263.
7. Juli 1901.	10. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anlegung von Mündelgeld in verbrieften Forderungen gegen eine inländische kommunale Körperschaft etc.</a>	31.	2785.	263.
10. Juli 1901.	25. Juli 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Tagegelder und Fuhrkosten von Beamten im Geschäftsbereiche des Reichsamts des Innern.</a>	33.	2788.	269-271.
10. Juni 1901.	25. Juli 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Tagegelder, die Fuhrkosten und die Umzugskosten von Beamten der Betriebsverwaltung der Reichs-Eisenbahnen.</a>	33.	2789.	271-275.
13. Juli 1901.	31. Juli 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Abänderung der Bestimmungen über die Tagegelder und Fuhrkosten von Beamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.</a>	33.	2790.	275-276.
13. Juli 1901.	31. Juli 1901.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Uebertragung der Post- und Telegraphenverwaltungsgeschäfte für eine Anzahl von Orten von der Ober-Postdirektion in Potsdam auf diejenige in Berlin.</a>	34.	2791.	277.
14. Juli 1901.	20. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung der Militär-Transport-Ordnung für Eisenbahnen.</a>	32.	2786.	265-266. [VI]

15. Juli 1901.	20. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</a>	32.	2787.	267.
18. Juli 1901.	31. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Desinfektion der zur Geflügelbeförderung benutzten Eisenbahnwagen im Verkehre mit Belgien.</a>	34.	2792.	278.
18. Juli 1901.	31. August 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. diejenigen obersten Verwaltungsbehörden und höheren Verwaltungsbehörden im Deutschen Reiche und in der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie sowie in Bosnien und in der Herzegowina, deren Urkunden nach den Verträgen zwischen dem Deutschen Reiche und der Oesterreichisch-Ungarischen Monarchie vom 25. Februar 1880 und 13. Juni 1881 einer Beglaubigung nicht bedürfen.</a>	38.	2798.	323-348.
20. Juli 1901.	31. Juli 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	34.	2793.	278-279.
12. August 1901.	27. August 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Klasseneintheilung der Militärbeamten des Reichsheeres und der Marine.</a>	36.	2795. (mit Anl.)	283-293.
15. August 1901.	27. August 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	36.	2796.	294.
23. August 1901.	17. Oktbr. 1901.	<a href="#">Verordnung über die Anwendung des Gesetzes, betr. Versorgung der Kriegsinvaliden und der Kriegshinterbliebenen vom 31. Mai 1901 auf die Landesbeamten des Schutzgebiets Kiautschou.</a>	42.	2803.	377.
24. August 1901.	26. August 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Beschränkungen der Ein- und Durchfuhr aus der europäischen Türkei einschließlich aller türkischen Häfen des Aegäischen und Schwarzen Meeres.</a>	35.	2794.	281. [VII]
6. Septbr. 1901.	12. Septbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	39.	2799.	349.

10. Septbr. 1901.	9. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ratifikation der auf der Haager Friedenskonferenz am 29. Juli 1899 unterzeichneten Abkommen und Erklärungen und die Hinterlegung der Ratifikationsurkunden, sowie die von den Vereinigten Staaten von Amerika, von Rumänien und von Serbien bei der Unterzeichnung und der Ratifikation des Abkommens zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle gemachten Vorbehalte.</a>	44.	2813. (mit Anl.)	482-485.
17. Septbr. 1901.	20. Septbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	40.	2800.	351.
29. Septbr. 1901.	8. Oktbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Text des Gewerbegerichtsgesetzes in der vom 1. Januar 1902 ab geltenden Fassung.</a>	40.	2801. (mit Anl.)	353-375.
1. Oktbr. 1901.	8. Oktbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Schutz deutscher Waarenbezeichnungen in Costa Rica.</a>	41.	2802.	375.
16. Oktbr. 1901.	1. Novbr. 1901.	<a href="#">Verordnung über das Telegraphenwesen im Kiautschou-Gebiete.</a>	43.	2804.	379-380.
22. Oktbr. 1901.	1. Novbr. 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. den Verkehr mit Arzneimitteln.</a>	43.	2805. (mit Anl.)	380-390.
25. Oktbr. 1901.	1. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	43.	2806.	391.
31. Oktbr. 1901.	9. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Außerkurssetzung der Zwanzigpfennigstücke aus Silber.</a>	44.	2814.	486.
8. Novbr. 1901.	9. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Beschränkungen der Ein- und Durchfuhr aus Glasgow.</a>	45.	2815.	487. [VIII]
21. Novbr. 1901.	27. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	46.	2817.	490.
24. Novbr. 1901.	27. Novbr. 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Inkraftsetzung des Gesetzes über die privaten Versicherungsunternehmungen vom 12. Mai 1901.</a>	46.	2816.	489.
25. Novbr. 1901.	30. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.</a>	47.	2818.	491-492.
26. Novbr. 1901.	30. Novbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	47.	2819.	492.

2. Dezbr. 1901.	6. Dezbr. 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. das Inkrafttreten der Unfallversicherung.</a>	48.	2820.	493.
4. Dezbr. 1901.	6. Dezbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Bestimmungen für den Kleinhandel mit Kerzen.</a>	48.	2821.	494.
12. Dezbr. 1901.	13. Dezbr. 1901.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ein- und Durchfuhr aus Glasgow.</a>	46.	2822.	495.
22. Dezbr. 1901.	27. Dezbr. 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. die Gebühren der Rechtsanwälte im Verfahren vor den Schiedsgerichten und dem Reichs-Versicherungsamte.</a>	50.	2823.	497-498.
23. Dezbr. 1901.	27. Dezbr. 1901.	<a href="#">Verordnung, betr. das Verfahren und den Geschäftsgang des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung.</a>	50.	2824.	498-507.

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1900

Deutsches Reichsgesetzblatt 1900

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1899</a>	<a href="#">1901 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1900
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

**Reichs-Gesetzblatt.  
1900.**

*Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 10. Januar bis 8. Dezember 1900, nebst einem Verträge vom Jahre 1897 sowie zwei Verträgen und zwei Verordnungen vom Jahre 1899.

(Von Nr. 2642 bis einschl. Nr. 2741.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 57.**

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamte.

# Inhaltsverzeichnis

Chronologische Uebersicht  
der im Reichs-Gesetzblatte  
vom Jahre 1900

enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
19. März 1897.	13. März 1900.	<u>Internationale Sanitäts- Uebereinkunft betr. Maßregeln gegen die Einschleppung und Verbreitung der Pest.</u>	9.	2653. (mit Anl.)	43-126.
5. Juni 1899.	31. Janr. 1900.	<u>Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Reiche und der Orientalischen Republik Uruguay in Betreff des Handels- und Schiffahrtsvertrags vom 20. Juni 1892.</u>	3.	2645.	5-6.
8. Juni 1899.	27. Septbr. 1900.	<u>Internationale Konvention, betr. die Revision der in der General-Akte der Brüsseler Antisklaverei-Konferenz nebst Deklaration von 2. Juli 1890 vorgesehenen Behandlung der Spirituosen bei ihrer Zulassung in bestimmten Gebieten Afrikas.</u>	43.	2715.	823-829.
28. Dezbr. 1899.	6. Janr. 1900.	<u>Verordnung, betr. das Inkrafttreten der Militärstrafgerichtsordnung vom 1. Dezember 1898.</u>	1.	2642.	1.
28. Dezbr. 1899.	6. Janr. 1900.	<u>Verordnung, betr. die Uebertragung der Befugnisse des preußischen General-Auditoriate auf das Reichsmilitärgericht.</u>	1.	2643.	2.
10. Janr. 1900.	16. Janr. 1900.	<u>Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</u>	2.	2644.	3.
24. Janr. 1900.	25. Septbr. 1900.	<u>Deklaration zu der am 19. März 1897 zu Venedig unterzeichneten Sanitäts- Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Einschleppung und Verbreitung der Pest.</u>	42.	2714.	821-822. [II]
25. Janr. 1900.	3. Febr. 1900.	<u>Bekanntmachung, betr. eine VI. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</u>	4.	2647.	11-30.
26. Janr. 1900.	31. Janr. 1900.	<u>Ausführungsbestimmungen zum Telegraphenwegegesetze.</u>	4.	2646.	7-10.

6. Febr. 1900.	12. Febr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb der Zinkhütten.</a>	5.	2649.	32-36.
7. Febr. 1900.	12. Febr. 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß- Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Rechnungsjahr 1899.</a>	5.	2648.	31.
15. Febr. 1900.	16. Febr. 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Freundschaftsverträge mit Tonga und Samoa und den Freundschafts-, Handels-, und Schiffsvertragsvertrag mit Zanzibar.</a>	6.	2650.	37.
17. Febr. 1900.	24. Febr. 1900.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Gesetzes, betr. die Freundschaftsverträge mit Tonga und Samoa und den Freundschafts-, Handels-, und Schiffsvertragsvertrag mit Zanzibar.</a>	7.	2651.	39.
17. Febr. 1900.	29. März 1900.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Erklärung des Schutzes über die Samoainseln westlich des 171. Längengrads w. L.</a>	12.	2657.	135.
17. Febr. 1900.	29. März 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse in Samoa.</a>	12.	2659.	136-138.
1. März 1900.	7. März 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. das Flaggenrecht deutscher Binnenschiffe, die ausschließlich auf ausländischen Gewässern verkehren.</a>	8.	2652.	41.
8. März 1900.	15. März 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Zuständigkeit für Todeserklärungen.</a>	10.	2655.	128.
12. März 1900.	15. März 1900.	<a href="#">Verordnung über die weitere Inkraftsetzung des Gesetzes, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung, vom 26. Juli 1897.</a>	10.	2654.	127.
19. März 1900.	22. März 1900.	<a href="#">Reichsschuldenordnung.</a>	11.	2656.	129-134.
26. März 1900.	29. März 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Uebergang der westlich des 171. Längengrads westlich von Greenwich gelegenen Inseln der Samoagruppe in deutschen Besitz und die Verkündung des Allerhöchsten Erlasses vom 17. Februar 1900, mit dem diese Inseln unter Kaiserlichen Schutz genommen worden sind.</a>	12.	2658.	136. [III]

26. März 1900.	29. März 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Verkündung der Kaiserlichen Verordnung über die Rechtsverhältnisse in Samoa von 17. Februar 1900 im Schutzgebiete von Samoa.</a>	12.	2660.	138.
30. März 1900.	31. März 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1900.</a>	13.	2661. (mit Anl.)	139-172.
30. März 1900.	31. März 1900.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen aus dem Rechnungsjahr 1900 zur Schuldentilgung.</a>	13.	2662.	173.
30. März 1900.	31. März 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1900.</a>	13.	2663. (mit Anl.)	174-210.
2. April 1900.	2. April 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Rücktritt des Fürstenthums Montenegro von der Berner internationalen Urheberrechtsübereinkunft vom 9. September 1886 sowie von den am 4. Mai 1896 dazu getroffenen Zusatzabkommen.</a>	14.	2664.	211.
4. April 1900.	5. Mai 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. Ermächtigung des Gouverneurs von Kamerun zum Erlasse von Anordnungen zum Schutze des Waldbestandes.</a>	16.	2668.	231.
7. April 1900.	23. April 1900.	<a href="#">Gesetz über die Konsulargerichtsbarkeit.</a>	15.	2665.	213-228.
7. April 1900.	28. Juli 1900.	<a href="#">Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reiche und Belgien über den grenzüberspringenden Fabrikverkehr.</a>	33.	2701.	781-783.
9. April 1900.	23. April 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Bestrafung der Entziehung elektrischer Arbeit.</a>	15.	2666.	228-229.
12. April 1900.	23. April 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	15.	2667.	229.
2. Mai 1900.	5. Mai 1900.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Patentgesetzes vom 7. April 1891.</a>	16.	2669.	232.
21. Mai 1900.	25. Mai 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Patentanwälte.</a>	17.	2670.	233-238.
25. Mai 1900.	30. Mai 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Postdampfschiffsverbindungen mit Afrika.</a>	18.	2671.	239 -240.
1. Juni 1900.	6. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1900.</a>	19.	2672. (mit Anl.)	241-244. [IV]

1. Juni 1900.	6. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1900.</a>	19.	2673. (mit Anl.)	245-246.
1. Juni 1900.	6. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Haushalts-Etat für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1900.</a>	19.	2674. (mit Anl.)	247 -249.
1. Juni 1900.	6. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen im Münzwesen.</a>	19.	2675.	250-251.
3. Juni 1900.	11. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Schlachtvieh- und Fleischbeschau.</a>	27.	2692.	547-555.
13. Juni 1900.	14. Juni 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Außerkurssetzung der Reichsgoldmünzen zu fünf Mark.</a>	20.	2676.	253.
14. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die deutsche Flotte.</a>	21.	2677. (mit Anl.)	255-259.
14. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung des Reichsstempelgesetzes vom 27. April 1894.</a>	21.	2678. (mit Anl.)	260-274.
14. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Fassung des Reichsstempelgesetzes.</a>	21.	2679. (mit Anl.)	275-297.
14. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung des Zolltarifgesetzes.</a>	21.	2680.	298.
15. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. die Aufhebung der Beschränkungen der Einfuhr aus Portugal.</a>	22.	2681.	299.
15. Juni 1900.	20. Juni 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	22.	2682.	300.
25. Juni 1900.	30. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen und Ergänzungen des Strafgesetzbuchs.</a>	23.	2683.	301-303.
25. Juni 1900.	30. Juni 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die militärische Strafrechtspflege im Kiautschou-Gebiete.</a>	23.	2684.	304.
27. Juni 1900.	18. Juli 1900.	<a href="#">Staatsvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und den Niederlanden, betr. die Eisenbahn von Ahaus nach Enschede.</a>	28.	2694.	557-565.
30. Juni 1900.	4. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	24.	2685.	305.
30. Juni 1900.	4. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten.</a>	24.	2686.	306-317.
30. Juni 1900.	5. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung.</a>	25.	2688.	321-332.
30. Juni 1900.	5. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Krankenversicherungsgesetzes.</a>	25.	2689.	332-333. [V]
30. Juni 1900.	11. Juli 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze.</a>	26.	2690. (mit Anl.)	335-535.

		<a href="#"><u>Gewerbe-Unfallversicherungsgesetz</u></a>			347-402.
		<a href="#"><u>Unfallversicherungsgesetz für Land- und Forstwirthschaft</u></a>			403-459.
		<a href="#"><u>Bau-Unfallversicherungsgesetz</u></a>			460-477.
		<a href="#"><u>See-Unfallversicherungsgesetz</u></a>			478-535.
30. Juni 1900.	11. Juli 1900.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Unfallfürsorge für Gefangene.</u></a>	26.	2691.	536-545.
30. Juni 1900.	23. Juli 1900.	<a href="#"><u>Verordnung über die theilweise Inkraftsetzung des Gesetzes, betr. die Schlachtvieh- und Fleischbeschau.</u></a>	30.	2698.	775.
2. Juli 1900.	4. Juli 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Eisenbahn-Verkehrsordnung.</u></a>	24.	2687.	318-319.
4. Juli 1900.	11. Juli 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Ein- und Durchfuhrbeschränkungen zur Abwehr von Cholera- und Pestgefahr.</u></a>	27.	2693.	555.
4. Juli 1900.	21. Juli 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung des Textes der Unfallversicherungsgesetze vom 30. Juni 1900.</u></a>	29.	2697. (mit Anl.)	573-773.
		<a href="#"><u>I. Gesetz, betr. die Abänderung der Unfallversicherungsgesetze.</u></a>			573-584.
		<a href="#"><u>II. Gewerbe-Unfallversicherungsgesetz.</u></a>			585-640.
		<a href="#"><u>III. Unfallversicherungsgesetz für Land- und Forstwirthschaft.</u></a>			641-697.
		<a href="#"><u>IV. Bau-Unfallversicherungsgesetz.</u></a>			698-715.
		<a href="#"><u>V. See-Unfallversicherungsgesetz.</u></a>			716-773.
9. Juli 1900.	18. Juli 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Inkraftsetzung der im §. 154 Abs. 3 der Gewerbeordnung getroffenen Bestimmung.</u></a>	28.	2695.	565-566.
13. Juli 1900.	18. Juli 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Ausführungsbestimmungen des Bundesraths über die Beschäftigung von jugendlichen Arbeitern und von Arbeiterinnen in Werkstätten mit Motorbetrieb.</u></a>	28.	2696.	566-571.
15. Juli 1900.	26. Juli 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Inkraftsetzung der Militärstrafgerichtsordnung vom 1. Dezember 1898 für das ostasiatische Expeditionskorps.</u></a>	32.	2700.	779. [VI]
18. Juli 1900.	29. Septbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. das strafgerichtliche Verfahren gegen Militärpersonen der Kaiserlichen Schutztruppen.</u></a>	44.	2716.	831-838.

23. Juli 1900.	25. Juli 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	31.	2699.	777.
23. Juli 1900.	29. Septbr. 1900.	<a href="#">Ausführungsbestimmungen zu der Verordnung, betr. das strafgerichtliche Verfahren gegen Militärpersonen der Kaiserlichen Schutztruppen.</a>	44.	2717.	839-845.
25. Juli 1900.	13. Septbr. 1900.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der deutschen Schutzgebiete (Reichs-Gesetzbl. 1888 S. 75, Reichs-Gesetzbl. 1899 S. 365).</a>	40.	2711.	809-812.
26. Juli 1900.	3. August 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Militär-Transport-Ordnung.</a>	34.	2702.	785-786.
26. Juli 1900.	15. Oktbr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion der Gewerbeordnung für das Deutsche Reich.</a>	47.	2722. (mit Anl.)	871-979.
4. August 1900.	9. August 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	35.	2703.	787-788.
6. August 1900.	10. August 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. das Verbot der Ausfuhr von Waffen und Kriegsmaterial nach China.</a>	36.	2704.	789.
6. August 1900.	16. August 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. Einfuhrbeschränkungen wegen Gefahr der Einschleppung der San José Schildlaus.</a>	37.	2705.	791-792.
18. August 1900.	8. Septbr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der Aichordnung und der Aichgebührentaxe.</a>	38.	2708. (mit Anl.)	805.
21. August 1900.	13. Septbr. 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. Zeigen der Nationalflagge durch Kauffahrteischiffe.</a>	39.	2709.	807-808.
27. August 1900.	8. Septbr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	38.	2707.	805.
3. Septbr. 1900.	8. Septbr. 1900.	<a href="#">Verordnung, betr. Abänderung des Statuts der Reichsbank vom 21. Mai 1875 (Reich-Gesetzbl. S. 203).</a>	38.	2706. (mit Anl.)	793-804.
6. Septbr. 1900.	13. Septbr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Erlöschen des Postvertrags zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg und Baden einerseits und der Schweiz andererseits.</a>	39.	2710.	808. [VII]
10. Septbr. 1900.	13. Septbr. 1900.	<a href="#">Bekanntmachung wegen Redaktion des Schutzgebietgesetzes.</a>	40.	2712. (mit Anl.)	812-817.

14. Septbr. 1900.	15. Septbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Beschränkungen der Ein- und Durchfuhr aus Glasgow.</u></a>	41.	2713.	819.
25. Septbr. 1900.	11. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die östlich des 171. Längengrads westlich von Greenwich gelegenen Inseln der Samoagruppe.</u></a>	46.	2719.	849.
3. Oktbr. 1900.	4. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Verfügung wegen Inkrafttretens der Allerhöchsten Verordnung, betr. das Bergwesen in Deutsch-Ostafrika, vom 9. Oktober 1898.</u></a>	45.	2718.	847.
6. Oktbr. 1900.	11. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes über die Bekämpfung gemeingefährlicher Krankheiten.</u></a>	46.	2720. (mit Anl.)	849-869.
8. Oktbr. 1900.	11. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Erweiterung der Festungsanlagen und der Rayons für den Kieler Hafen.</u></a>	46.	2721.	870.
16. Oktbr. 1900.	18. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags.</u></a>	48.	2723.	981.
16. Oktbr. 1900.	3. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung über die Abblendung der Seitenlichter und die Einrichtung der Positionslaternen auf Seeschiffen.</u></a>	51.	2727.	1003-1004.
19. Oktbr. 1900.	24. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. den Geschäftsgang und das Verfahren des Reichs-Versicherungsamts.</u></a>	49.	2724.	983-997.
25. Oktbr. 1900.	31. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung zur Einführung des Gesetzes über die Konsulargerichtsbarkeit.</u></a>	50.	2725.	999-1000.
25. Oktbr. 1900.	31. Oktbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Rechte an Grundstücken und die Anlegung von Grundbüchern in den deutschen Niederlassungen in Tientsin und Hankau.</u></a>	50.	2726.	1000-1002.
1. Novbr. 1900.	3. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Inkraftsetzung der Militärstrafgerichtsordnung vom 1. Dezember 1898 für das ostasiatische Expeditionskorps.</u></a>	51.	2728.	1004.
8. Novbr. 1900.	24. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Außerkurssetzung der Vereinsthaler österreichischen Gepräges.</u></a>	54.	2732.	1013. [VIII]
9. Novbr. 1900.	14. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse in den deutschen Schutzgebieten.</u></a>	52.	2729.	1005-1008.
10. Novbr. 1900.	14. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</u></a>	52.	2730.	1009.
14. Novbr. 1900.	17. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Militär-Transport-Ordnung.</u></a>	53.	2731.	1011.

20. Novbr. 1900.	24. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Ergänzung der Bestimmungen über die Zulassung von Werthpapieren zum Börsenhandel.</u></a>	54.	2733.	1014.
20. Novbr. 1900.	24. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Bestimmungen für den Kleinhandel mit Garn.</u></a>	54.	2734.	1014-1015.
22. Novbr. 1900.	26. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. das Verfahren vor den Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung.</u></a>	55.	2735.	1017-1030.
22. Novbr. 1900.	26. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung.</u></a>	55.	2736.	1031.
27. Novbr. 1900.	30. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Ein- und Durchfuhr aus Glasgow.</u></a>	56.	2737.	1033.
28. Novbr. 1900.	30. Novbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen.</u></a>	56.	2738.	1033-1034.
29. Novbr. 1900.	15. Dezbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</u></a>	57.	2740.	1036.
6. Dezbr. 1900.	15. Dezbr. 1900.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. den Dienst der Senatspräsidenten, Räte und Mitglieder der Militäranwaltschaft beim Reichsmilitärgerichte.</u></a>	57.	2739.	1035.
8. Dezbr. 1900.	15. Dezbr. 1900.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Einrichtung der Positionslaternen auf Seeschiffen.</u></a>	57.	2741.	1036-1038.

---

## [Deutsches Reichsgesetzblatt 1899](#)

Deutsches Reichsgesetzblatt 1899

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1898</a>	<a href="#">1900 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1899
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
<b>Bearbeitungsstand</b>	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

**Reichs-Gesetzblatt.  
1899.**

*Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 18. Januar bis 28. Dezember 1899, nebst einem Verträge vom Jahre 1896, zwei Verträgen vom Jahre 1897 und vier Verträgen vom Jahre 1898.  
(Von Nr. 2540 bis einschl. Nr. 2641.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 53.**

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamte.

## Inhaltsverzeichnis

*Chronologische Uebersicht*

der im Reichs-Gesetzblatt

vom Jahre 1899

*enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
14. Novbr. 1896.	25. Mai 1899.	<a href="#">Abkommen zur Regelung von Fragen des internationalen Privatrechts.</a>	21.	2577. (mit Anl.)	285-298.
28. Juni 1897.	4. Novbr. 1899.	<a href="#">Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reiche und Peru, betr. die Stellung der deutschen Konsuln in Peru und der peruanischen Konsuln in Deutschland.</a>	42.	2621.	662-663.

30. Novbr. 1897.	30. Septbr. 1899.	<a href="#">Vereinbarung zwischen dem Deutschen Reiche und den Vereinigten Staaten von Brasilien über die Mitwirkung der beiderseitigen konsularischen Vertreter bei der Regelung von Nachlässen ihrer Staatsangehörigen.</a>	39.	2615.	547-549.
4. Febr. 1898.	2. Juni 1899.	<a href="#">Uebereinkunft, betr. die Aichung der Binnenschiffe.</a> <a href="#">Uebereinkunft zwischen Deutschland und den Niederlanden, betr. die Ausdehnung der über die gegenseitige Zulassung der in Grenzgemeinden wohnhaften Aerzte, Wundärzte und Hebammen zur Ausübung der Praxis unter dem 11. Dezember 1873 getroffenen Uebereinkunft auf die Thierärzte.</a>	22.	2578. (mit Anl.)	299-309.
23. Febr. 1898.	11. April 1899.	<a href="#">Staatsvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und Oesterreich-Ungarn wegen Herstellung der Eisenbahnverbindung von Tannwald nach Petersdorf.</a>	14.	2565.	221-224.
5. Novbr. 1898.	25. Juli 1899.	<a href="#">Nachtragskonvention zum Handels- und Schifffahrtsvertrage zwischen dem Deutschen Reiche und Japan.</a>	35.	2609.	533-540. [II]
26. Dezbr. 1898.	16. März 1899.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund des Gesetzes vom 31. März 1898.</a>	9.	2554. (mit Anl.)	137-155.
18. Janr. 1899.	28. Janr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Militär-Transport-Ordnung für Eisenbahnen.</a>	1.	2540.	1.
18. Janr. 1899.	15. Febr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Militärtarif für Eisenbahnen.</a>	4.	2545. (mit Anl.)	15-107.
18. Janr. 1899.	15. Febr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	4.	2546. (mit Anl.)	108-127.
21. Janr. 1899.	28. Janr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	1.	2541.	2.
22. Janr. 1899.	28. Janr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb der Roßhaarspinnereien, Haar- und Borstenzurichtereien sowie der Bürsten- und Pinselmachereien.</a>	1.	2542.	3.
28. Janr. 1899.	1. Febr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einführung von Bestimmungen über die Beseitigung von Ansteckungsstoffen bei der Beförderung von lebendem Geflügel auf Eisenbahnen.</a>	2.	2543.	5-10.
2. Febr. 1899.	7. Febr. 1899.		3.	2544.	11-13.

10. Febr. 1899.	16. Febr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Zulassung zur Führung von Hochseefischereifahrzeugen in kleiner und in der Islandfahrt.</a>	5.	2547.	129-130.
12. Febr. 1899.	1. Juli 1899.	<a href="#">Notenwechsel, betr. die Handelsbeziehungen zwischen dem Deutschen Reiche und Spanien.</a>	26.	2587.	335-337.
19. Febr. 1899.	4. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	6.	2549.	132.
27. Febr. 1899.	4. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Rechnungsjahr 1898.</a>	6.	2548.	131.
1. März 1899.	14. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Außerkraftsetzung des Postvertrags zwischen dem Norddeutschen Bunde und Norwegen.</a>	8.	2553.	136. [III]
4. März 1899.	11. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der Vorschriften über den Nachweis der Befähigung als Seeschiffer und Seesteuermann auf deutschen Kauffahrteischiffen.</a>	7.	2551.	134.
6. März 1899.	11. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Zolltarifs.</a>	7.	2550.	133.
9. März 1899.	14. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Einrichtung eines besonderen Senats für das bayerische Heer bei dem Reichs-Militärgericht in Berlin.</a>	8.	2552.	135-136.
13. März 1899.	16. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung des Verzeichnisses der in der Armee und der Marine eingeführten Sprengstoffe und Munitionsgegenstände.</a>	9.	2555.	156.
15. März 1899.	27. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	11.	2562.	216.
25. März 1899.	28. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1899.</a>	10.	2556. (mit Anl.)	157-187.
25. März 1899.	28. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichs-Eisenbahnen.</a>	10.	2557.	188.
25. März 1899.	28. März 1899.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen zur Schuldentilgung.</a>	10.	2558.	189-190.

25. März 1899.	28. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1899.</a>	10.	2559. (mit Anl.)	190-212.
25. März 1899.	27. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres.</a>	11.	2560.	213-214.
25. März 1899.	27. März 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen des Reichs-Militärgesetzes vom 2. Mai 1874.</a>	11.	2561.	215.
25. März 1899.	18. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Vorschriften zur Ausführung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung.</a>	15.	2566. (mit Anl.)	225-263.
27. März 1899.	4. April 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Hauptmängel und Gewährfristen beim Viehhandel.</a>	13.	2564.	219-220.
28. März 1899.	29. März 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	12.	2563.	217.
17. April 1899.	21. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	16.	2567.	265. [IV]
17. April 1899.	21. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anwendung der Internationalen Pariser Sanitätskonvention von 1894 (Reichs-Gesetzbl. 1898 S. 973) auf britische Kolonien.</a>	16.	2568.	266.
20. April 1899.	21. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Untersagung des Börsenterminhandels in Kammzug.</a>	16.	2569.	266.
25. April 1899.	27. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb gewerblicher Anlagen, in denen Thomasschlacke gemahlen oder Thomasschlackenmehl gelagert wird.</a>	17.	2570.	267-270.
26. April 1899.	29. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	18.	2571.	271-272.
26. April 1899.	29. April 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Betrieb von Getreidemühlen.</a>	18.	2572.	273.
26. April 1899.	2. Mai 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anerkennung ausländischer Prüfungszeichen für Handfeuerwaffen im Deutschen Reiche.</a>	19.	2573.	275-282.
6. Mai 1899.	18. Mai 1899.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Patentgesetzes vom 7. April 1891.</a>	20.	2574.	283.
13. Mai 1899.	18. Mai 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	20.	2575.	284.

16. Mai 1899.	18. Mai 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Schutz deutscher Waarenbezeichnungen in Mexiko.</a>	20.	2576.	284.
16. Mai 1899.	2. Juni 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Beitritt Japans zur Berner internationalen Urheberrechtsübereinkunft vom 9. September 1886 sowie zu den am 4. Mai 1896 dazu getroffenen Zusatzübereinkommen.</a>	22.	2579.	310.
22. Mai 1899.	2. Juni 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Schiffsvermessungsordnung vom 1. März 1895.</a>	22.	2580.	310.
31. Mai 1899.	13. Juni 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	23.	2582.	314.
7. Juni 1899.	13. Juni 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Bankgesetzes vom 14. März 1875.</a>	23.	2581.	311-314. [V]
20. Juni 1899.	27. Juni 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Gebühren für Benutzung des Kaiser Wilhelm-Kanals.</a>	24.	2583.	315-318.
22. Juni 1899.	27. Juni 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. das Flaggenrecht der Kauffahrteischiffe.</a>	24.	2584.	319-325.
22. Juni 1899.	28. Juni 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1899.</a>	25.	2585. (mit Anl.)	327-332.
22. Juni 1899.	28. Juni 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Haushalts-Etat für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1899.</a>	25.	2586.	333-334. (mit Anl.)
1. Juli 1899.	10. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung von Mitteln des Reichs-Invalidenfonds.</a>	27.	2588.	339-340.
1. Juli 1899.	10. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1899.</a>	27.	2589. (mit Anl.)	341-342.
1. Juli 1899.	10. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Haushalts-Etat für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1899.</a>	27.	2590. (mit Anl.)	343-344.
1. Juli 1899.	10. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe.</a>	27.	2591.	345.
1. Juli 1899.	10. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	27.	2592.	346.
1. Juli 1899.	12. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Führung des Genossenschaftsregisters und die Anmeldungen zu diesem Register.</a>	28.	2593. (mit Anl.)	347-363.

2. Juli 1899.	14. Juli 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung und Ergänzung des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse der deutschen Schutzgebiete (Reichs-Gesetzbl. 1888 S. 75).</a>	29.	2596.	365-366.
3. Juli 1899.	14. Juli 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Vereinigung von Wohnplätzen in den Schutzgebieten zu kommunalen Verbänden.</a>	29.	2597.	366-367.
6. Juli 1899.	14. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	29.	2598.	367.
7. Juli 1899.	12. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	28.	2594.	364. <a href="#">[VI]</a>
7. Juli 1899.	12. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Inkrafttreten des Handels- und Schiffsverkehrsvertrags und des Konsularvertrags zwischen dem Deutschen Reiche und Japan vom 4. April 1896.</a>	28.	2595.	364.
7. Juli 1899.	14. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	29.	2599.	368.
8. Juli 1899.	18. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	30.	2601.	370-372.
8. Juli 1899.	18. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung der Bestimmung im §. 14 der Betriebs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	30.	2602.	372.
13. Juli 1899.	18. Juli 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. Beschränkungen der Einfuhr aus Egypten.</a>	30.	2600.	369.
13. Juli 1899.	21. Juli 1899.	<a href="#">Hypothekengesetz.</a>	32.	2605.	375-391.
13. Juli 1899.	24. Juli 1899.	<a href="#">Invalidenversicherungsgesetz.</a>	33.	2607.	393-462.
15. Juli 1899.	19. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	31.	2603.	373.
16. Juli 1899.	21. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung der Militär-Transportordnung vom 18. Januar 1899.</a>	32.	2606.	392.
17. Juli 1899.	19. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Gestattung des Feilbietens von Bier im Umherziehen.</a>	31.	2604.	374.
18. Juli 1899.	28. Juli 1899.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Erklärung des Schutzes über die Karolinen, Palau und Marianen.</a>	36.	2610.	541.

18. Juli 1899.	28. Juli 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse im Inselgebiete der Karolinen, Palau und Marianen.</a>	36.	2611.	542.
19. Juli 1899.	27. Juli 1899.	<a href="#">Bekanntmachung des Textes des Invalidenversicherungsgesetzes vom 13. Juli 1899.</a>	34.	2608. (mit Anl.)	463-531.
13. August 1899.	17. August 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die technische Einheit im Eisenbahnwesen.</a>	37.	2612.	543.
17. August 1899.	17. August 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Schutz deutscher Waarenbezeichnungen in Guatemala.</a>	37.	2613.	543.
22. August 1899.	24. August 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. Beschränkungen der Einfuhr aus Portugal.</a>	38.	2614.	545.
21. Septbr. 1899.	30. Septbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Verfahren bei Erstattung verdorbener Wechselstempelzeichen.</a>	39.	2617.	553. [VII]
24. Septbr. 1899.	30. Septbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Inkrafttreten der zwischen dem Reiche und den Vereinigten Staaten von Brasilien getroffenen Vereinbarung über Mitwirkung der beiderseitigen konsularischen Vertreter bei der Regelung von Nachlässen ihrer Staatsangehörigen vom 30. November 1897/15. Februar 1898.</a>	39.	2616. (mit Anl.)	550-552.
30. Septbr. 1899.	6. Oktbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	40.	2618.	555.
25. Oktbr. 1899.	4. Novbr. 1899.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Patentgesetzes vom 7. April 1891 und des Gesetzes, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, vom 1. Juni 1891.</a>	42.	2620.	661.
26. Oktbr. 1899.	28. Oktbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Eisenbahn-Verkehrsordnung.</a>	41.	2619. (mit Anl.)	557-659.
31. Oktbr. 1899.	4. Novbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</a>	42.	2622.	664.
9. Novbr. 1899.	14. Novbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Entwerthung und Vernichtung der Marken bei der Invalidenversicherung.</a>	43.	2623.	665-667.
10. Novbr. 1899.	14. Novbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung der Quittungskarten für die Invalidenversicherung.</a>	43.	2624. (mit Anl.)	667-672.

18. Novbr. 1899.	18. Novbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Außerkrafttreten der zwischen dem Norddeutschen Bunde und der Schweiz getroffenen Uebereinkunft wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst vom 13. Mai 1869.</a>	44.	2625.	673.
25. Novbr. 1899.	5. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einführung des Gesetzes über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung vom 6. Februar 1875 in Helgoland.</a>	45.	2626.	691-698.
4. Dezbr. 1899.	9. Dezbr. 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die gemeinsamen Rechte der Besitzer von Schuldverschreibungen.</a>	47.	2629.	691-698. [VIII]
6. Dezbr. 1899.	9. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. das Verfahren vor den auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Schiedsgerichten.</a>	46.	2627.	677-686.
6. Dezbr. 1899.	9. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Formen des Verfahrens und den Geschäftsgang des Reichs-Versicherungsamts in den Angelegenheiten der Invalidenversicherung.</a>	46.	2628.	687-689.
11. Dezbr. 1899.	13. Dezbr. 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. das Vereinswesen.</a>	48.	2630.	699.
16. Dezbr. 1899.	19. Dezbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	49.	2631.	701.
18. Dezbr. 1899.	20. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. Beschränkungen der Einfuhr wegen Pestgefahr.</a>	50.	2632.	703-704.
18. Dezbr. 1899.	20. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Klasseneintheilung der Orte.</a>	50.	2633.	704.
18. Dezbr. 1899.	23. Dezbr. 1899.	<a href="#">Telegraphenwege-Gesetz.</a>	51.	2634.	705-710.
20. Dezbr. 1899.	23. Dezbr. 1899.	<a href="#">Fernsprechgebühren-Ordnung.</a>	51.	2635.	711-714.
20. Dezbr. 1899.	23. Dezbr. 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. einige Aenderungen von Bestimmungen über das Postwesen.</a>	51.	2636.	715-719.
24. Dezbr. 1899.	30. Dezbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Befreiung von der Versicherungspflicht auf Grund des §.6 Abs. 2 des Invalidenversicherungsgesetzes.</a>	52.	2637. (mit Anl.)	721-724.
27. Dezbr. 1899.	30. Dezbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Befreiung vorübergehender Dienstleistungen von der Versicherungspflicht gemäß §. 4 Abs. 1 des Invalidenversicherungsgesetzes.</a>	52.	2638.	725-726.
27. Dezbr. 1899.	30. Dezbr. 1899.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des §. 316 des Strafgesetzbuchs.</a>	53.	2640.	729.

27. Dezbr. 1899.	30. Dezbr. 1899.	<a href="#">Verordnung, betr. die Zuständigkeit der Reichsbehörden zur Ausführung des Gesetzes vom 31. März 1873.</a>	53.	2641. (mit Anl.)	730-736.
28. Dezbr. 1899.	30. Dezbr. 1899.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</a>	52.	2639.	727.

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1898

Deutsches Reichsgesetzblatt 1898

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1897</a>	<a href="#">1899 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1898
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

### **Reichs-Gesetzblatt. 1898.**

#### *Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 11. Januar bis 28. Dezember 1898, nebst einem Verträge vom Jahre 1894, sowie einer Verordnung und sieben Verträgen vom Jahre 1897.

(Von Nr. 2438 bis einschl. Nr. 2539.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 57.**

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamt.

# Inhaltsverzeichnis

*Chronologische Uebersicht  
der im Reichs-Gesetzblatt  
vom Jahre 1898  
enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
3. Apr. 1894.	2. August 1898.	<a href="#"><u>Internationale Sanitätskonvention nebst Zusatzerklärung vom 30. Oktober 1897.</u></a>	33.	2501. (mit Anl.)	973-1016.
28 Apr. 1897.	22. März 1898.	<a href="#"><u>Freundschafts- und Handelsvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und dem Oranje-Freistaate.</u></a>	11.	2453.	93-105.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Weltpostvertrag.</u></a>	50.	2522. (mit Anl.)	1079-1114.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Austausch von Briefen und Kästchen mit Werthangabe.</u></a>	50.	2523. (mit Anl.)	1115-1132.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Postanweisungsdienst.</u></a>	50.	2524.	1133-1144.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Austausch von Postpaketen.</u></a>	50.	2525. (mit Anl.)	1145-1165.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Postauftragsdienst.</u></a>	50.	2526.	1166-1175.
15. Juni 1897.	3. Novbr. 1898.	<a href="#"><u>Uebereinkommen, betr. den Postbezug von Zeitungen und Zeitschriften.</u></a>	50.	2527.	1176-1184.
13. Dezbr. 1897.	12. Janr. 1898.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Einrichtung einer Staatsanwaltschaft bei den Gerichten der Schutzgebiete.</u></a>	1.	2438.	1.
11. Janr. 1898.	12. Janr. 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</u></a>	1.	2439.	2.
21. Janr. 1898.	28. Janr. 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</u></a>	2.	2441.	4. [II]
22. Janr. 1898.	28. Janr. 1898.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß- Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Etatsjahr 1897/98.</u></a>	2.	2440.	3.

22. Janr. 1898.	28. Janr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aufhebung der Uebereinkunft zwischen dem Reiche und Großbritannien über den Schutz der Rechte an Werken der Literatur und Kunst.</a>	2.	2442.	4.
2. Febr. 1898.	12. Febr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine V. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	4.	2444.	7-26.
5. Febr. 1898.	5. Febr. 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einfuhr lebender Pflanzen und frischen Obstes aus Amerika.</a>	3.	2443.	5.
9. Febr. 1898.	15. Febr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</a>	5.	2445.	27.
20. Febr. 1898.	25. Febr. 1898.	<a href="#">Gesetz wegen Aufhebung der Kautionspflicht der Reichsbeamten.</a>	6.	2446.	29.
4. März 1898.	9. März 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	7.	2448.	32.
7. März 1898.	9. März 1898.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund der Gesetze vom 31. März 1897 und vom 30. Juni 1897.</a>	7.	2447.	31.
11. März 1898.	12. März 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen in Konservenfabriken.</a>	8.	2449.	35-36.
14. März 1898.	15. März 1898.	<a href="#">Verordnung über die theilweise Inkraftsetzung des Gesetzes, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung, vom 26. Juli 1897.</a>	9.	2450.	37.
14. März 1898.	21. März 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Bestimmungen über den Geschäftsbetrieb der Auswanderungsunternehmer und Agenten.</a>	10.	2451. (mit Anl.)	39-56.
14. März 1898.	21. März 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Vorschriften über Auswandererschiffe.</a>	10.	2452. (mit Anl.)	57-92.
16. März 1898.	22. März 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Beitritt der Republik Haïti zu dem am 4. Mai 1896 zur Berner internationalen Urheberrechts-Uebereinkunft vom 9. September 1886 getroffenen Zusatzübereinkommen.</a>	11.	2454.	106. [III]

26. März 1898.	9. April 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	13.	2460.	161.
31. März 1898.	1. April 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1898.</a>	12.	2455. (mit Anl.)	107-136.
31. März 1898.	1. April 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen.</a>	12.	2456.	137.
31. März 1898.	1. April 1898.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen zur Schuldentilgung.</a>	12.	2457.	138-139.
31. März 1898.	1. April 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Rechnungsjahr 1898.</a>	12.	2458. (mit Anl.)	140-158.
4. April 1898.	9. April 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die anderweite Festsetzung des Gesamtkontingents der Brennereien.</a>	13.	2459.	159-160.
5. April 1898.	9. April 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine Abänderung des Verzeichnisses der gewerblichen Anlagen, welche einer besonderen Genehmigung bedürfen.</a>	13.	2461.	161.
10. April 1898.	16. April 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die deutsche Flotte.</a>	15.	2464.	165-168.
13. April 1898.	14. April 1898.	<a href="#">Gesetz zur Ergänzung der Gesetze, betr. Postdampfschiffsverbindungen mit überseeischen Ländern.</a>	14.	2462.	163-164.
13. April 1898.	14. April 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betreffend die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	14.	2463.	164.
22. April 1898.	23. April 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. die Wahlen zum Reichstage.</a>	16.	2465.	169.
25. April 1898.	6. Mai 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Festsetzung besonderer Rayons für die Festung Königstein.</a>	17.	2467.	172.
27. April 1898.	6. Mai 1898.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Erklärung Kiautschous zum Schutzgebiete.</a>	17.	2466.	171.
27. April 1898.	6. Mai 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse in Kiautschou.</a>	18.	2468.	173-174.

11. Mai 1898.	14. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</a>	19.	2469.	175.
11. Mai 1898.	14. Mai 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung elektrischer Akkumulatoren aus Blei oder Bleiverbindungen.</a>	19.	2470.	176-180. [IV]
14. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aichung des Getreideprobers.</a>	22.	2482. (mit Anl.)	347.
17. Mai 1898.	21. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1898.</a>	20.	2471. (mit Anl.)	181-187.
17. Mai 1898.	21. Mai 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	20.	2472.	188.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit.</a>	21.	2473.	189-229.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen der Konkursordnung.</a>	21.	2474.	230-248.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Einführungsgesetz zu dem Gesetze, betr. Aenderungen der Konkursordnung.</a>	21.	2475.	248-251.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Strafprozeßordnung.</a>	21.	2476.	252-255.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. Aenderungen der Civilprozeßordnung.</a>	21.	2477.	256-331.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Einführungsgesetz zu dem Gesetze, betr. Aenderungen der Civilprozeßordnung.</a>	21.	2478.	332-341.
17. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Ermächtigung des Reichskanzlers zur Bekanntmachung der Texte verschiedener Reichsgesetze.</a>	21.	2479. (mit Anl.)	342-343.
20. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Entschädigung der im Wiederaufnahmeverfahren freigesprochenen Personen.</a>	22.	2480.	345-346.
20. Mai 1898.	14. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung der Texte verschiedener Reichsgesetze in der vom 1. Januar 1900 an geltenden Fassung.</a>	25.	2490. (mit Anl.)	369-903.
		<a href="#">a) Gerichtsverfassungsgesetz.</a>	25.	2490. (mit Anl.)	371-409.
		<a href="#">b) Civilprozeßordnung.</a>	25.	2490. (mit Anl.)	410-611.
		<a href="#">c) Konkursordnung.</a>	25.	2490. (mit Anl.)	612-658.
		<a href="#">d) Gerichtskostengesetz.</a>	25.	2490. (mit Anl.)	659-682.

		<a href="#"><u>e) Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	683-688.
		<a href="#"><u>f) Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	689-691.
		<a href="#"><u>g) Gebührenordnung für Rechtsanwälte.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	692-708. [V]
		<a href="#"><u>h) Gesetz, betr. die Anfechtung von Rechtshandlungen des Schuldners außerhalb des Konkursverfahrens.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	709-712.
		<a href="#"><u>i) Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	713-750.
		<a href="#"><u>k) Einführungsgesetz zu dem Gesetze über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	750-753.
		<a href="#"><u>l) Grundbuchordnung.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	754-770.
		<a href="#"><u>m) Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	771-809.
		<a href="#"><u>n) Gesetz, betr. die Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	810-845.
		<a href="#"><u>o) Gesetz, betr. die Gesellschaften mit beschränkter Haftung.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	846-867.
		<a href="#"><u>p) Gesetz, betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschifffahrt.</u></a>	25.	2490. (mit Anl.)	863-903.
23. Mai 1898.	28. Mai 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Betriebsordnung für die Haupteisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	23.	2483.	349-352.
23. Mai 1898.	28. Mai 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Bestimmungen über die Befähigung von Eisenbahnbetriebsbeamten vom 5. Juli 1892.</u></a>	23.	2484.	353.
23. Mai 1898.	28. Mai 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Signalordnung für die Eisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	23.	2485.	353-354.
23. Mai 1898.	28. Mai 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Normen für den Bau und die Ausrüstung der Eisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	23.	2486.	355.
23. Mai 1898.	28. Mai 1898.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Bahnordnung für die Nebeneisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	23.	2487.	355-356.

24. Mai 1898.	2. Juni 1898.	<a href="#">Gesetz, enthaltend Abänderungen des Gesetzes über die <i>Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden vom 13. Februar 1875 und des Gesetzes vom 21. Juni 1887.</i></a>	24.	2488.	357-360.
24. Mai 1898.	2. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Redaktion des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden.</i></a>	24.	2489. (mit Anl.)	360-368. [VI]
25. Mai 1898.	27. Mai 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</i></a>	22.	2481.	347.
1. Juni 1898.	14. Juni 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die <i>elektrischen Maßeinheiten.</i></a>	26.	2491.	905-907.
11. Juni 1898.	14. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Handelsbeziehungen zum Britischen Reiche.</i></a>	27.	2492.	909.
15. Juni 1898.	20. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem <i>internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</i></a>	28.	2493.	911.
16. Juni 1898.	20. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</i></a>	28.	2494.	911.
16. Juni 1898.	20. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. <i>Ausführungsbestimmungen zu den §§. 980, 981 und 983 des Bürgerlichen Gesetzbuchs.</i></a>	28.	2495.	912.
19. Juni 1898.	24. Juni 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. <i>Änderungen der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</i></a>	29.	2496.	913.
28. Juni 1898.	2. Juli 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Feststellung des Börsenpreises von Werthpapieren.</i></a>	30.	2497.	915-917.
6. Juli 1898.	16. Juli 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. den <i>Verkehr mit künstlichen Süßstoffen.</i></a>	31.	2498.	919-920.
13. Juli 1898.	26. Juli 1898.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die <i>Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898.</i></a>	32.	2499. (mit Anl.)	921-971.
21. Juli 1898.	26. Juli 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die <i>Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</i></a>	32.	2500.	972.
25. Juli 1898.	3. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. <i>Schiffsvermessung in Ostasien.</i></a>	34.	2502.	1017-1018.

28. Juli 1898.	3. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Inkrafttreten der Artikel I und II des Gesetzes vom 4. April 1898 über die anderweite Feststellung des Gesamtkontingents der Brennereien.</a>	34.	2503.	1018.
31. Juli 1898.	1. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Außerkrafttreten des Handelsvertrages zwischen dem Deutschen Zollverein und Großbritannien.</a>	35.	2504.	1019.
3. August 1898.	5. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	36.	2505.	1021. [VII]
5. August 1898.	6. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	37.	2506.	1023.
13. August 1898.	15. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	38.	2507.	1025.
17. August 1898.	18. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	39.	2508.	1027.
17. August 1898.	25. August 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. das Bergwesen in Togo.</a>	41.	2510.	1031.
20. August 1898.	22. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	40.	2509.	1029.
23. August 1898.	25. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	41.	2511.	1032.
27. August 1898.	29. August 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	42.	2512.	1033.
31. August 1898.	5. Septbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	43.	2513.	1035.
3. Septbr. 1898.	5. Septbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die als Influenza der Pferde bezeichneten Krankheiten.</a>	43.	2514.	1036.
6. Septbr. 1898.	7. Septbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	44.	2515.	1037.
8. Septbr. 1898.	8. Septbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	45.	2516.	1039.

22. Septbr. 1898.	22. Septbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	46.	2517.	1041.
5. Oktbr. 1898.	22. Oktbr. 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse an unbeweglichen Sachen in Deutsch-Südwestafrika.</a>	49.	2521. (mit Anl.)	1063-1078.
9. Oktbr. 1898.	20. Oktbr. 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. das Bergwesen in Deutsch-Ostafrika.</a>	48.	2519.	1045-1060.
17. Oktbr. 1898.	18. Oktbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	47.	2518.	1043.
18. Oktbr. 1898.	20. Oktbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien.</a>	48.	2520.	1061-1062. [VIII]
28. Oktbr. 1898.	3. Novbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	51.	2529.	1185-1186.
3. Novbr. 1898.	3. Novbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	51.	2528.	1185.
25. Novbr. 1898.	26. Novbr. 1898.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags.</a>	52.	2530.	1187.
1. Dezbr. 1898.	15. Dezbr. 1898.	<a href="#">Militärstrafgerichtsordnung.</a>	53.	2531.	1189-1288.
1. Dezbr. 1898.	15. Dezbr. 1898.	<a href="#">Einführungsgesetz zur Militärstrafgerichtsordnung.</a>	53.	2532.	1289-1296.
1. Dezbr. 1898.	15. Dezbr. 1898.	<a href="#">Gesetz, betr. die Dienstvergehen der richterlichen Militärjustizbeamten und die unfreiwillige Versetzung derselben in eine andere Stelle oder in den Ruhestand.</a>	53.	2533.	1297-1304.
10. Dezbr. 1898.	31. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aichung der Brückenwaagen und selbstthätigen Registrirwaagen.</a>	57.	2539. (mit Anl.)	1317.
12. Dezbr. 1898.	16. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ausführungsvorschriften zu dem Gesetze vom 10. Mai 1892 über die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften.</a>	54.	2534. (mit Anl.)	1305-1311.
14. Dezbr. 1898.	16. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	54.	2535.	1312.

15. Dezbr. 1898.	20. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	55.	2536.	1313-1314.
21. Dezbr. 1898.	23. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	56.	2537.	1315.
28. Dezbr. 1898.	31. Dezbr. 1898.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	57.	2538.	1317.

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1897

Deutsches Reichsgesetzblatt 1897

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1896</a>	<a href="#">1898 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<b><a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a></b>
Herausgeber:	<b><a href="#">Reichsamt des Innern</a></b>
Erscheinungsdatum:	1897
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

**Reichs-Gesetzblatt.  
1897.**

*Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 4. Januar bis 23. Dezember 1897, nebst einem allerhöchsten Erlaß und sieben Verträgen aus dem Jahre 1896. (Von Nr. 2353 bis einschl. Nr. 2437.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 54.**

*Berlin,*  
zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamt.

# Inhaltsverzeichnis

Chronologische Uebersicht  
der im Reichs-Gesetzblatt  
vom Jahre 1897  
enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
4. Febr. 1896.	15. April 1897.	<a href="#"><u>Freundschafts-, Handels-, Schiffahrts- und Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und der Republik Nicaragua.</u></a>	18.	2381.	171-193.
4. Mai 1896.	11. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Zusatzakte zur Berner Uebereinkunft, betr. die Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst, vom 9. September 1886.</u></a>	45.	2423.	759-768.
4. Mai 1896.	11. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Deklaration dazu.</u></a>	45.	2424.	769-771.
16. Oktbr. 1896.	27. Juli 1897.	<a href="#"><u>Vertrag zwischen dem Deutschen Reiche und dem Königreiche der Niederlande über die Unterhaltung des Leuchtfuers auf Borkum, sowie über die Betonung, Bebakung und Beleuchtung der Fahrstraßen der Unterems und ihrer Mündungen.</u></a>	33.	2406.	603-610.
2. Novbr. 1896.	11. Mai 1897.	<a href="#"><u>Allerhöchster Erlaß, betr. die Einrichtung einer Ober-Postdirektion in Chemnitz.</u></a>	21.	2384.	201.
18. Novbr. 1896.	30. Janr. 1897.	<a href="#"><u>Erklärung zwischen dem Reiche und Frankreich, betr. die Regelung der Vertragsbeziehungen zwischen Deutschland und Tunis.</u></a>	4.	2358.	7-9.
5. Dezbr. 1896.	22. April 1897.	<a href="#"><u>Vertrag zwischen dem Deutschen Reiche und der Schweiz, betr. die Einrichtung schweizerischer Nebenzollämter auf badischem Gebiet und die schweizerische Zollabfertigung am Grenzacherhorn.</u></a>	19.	2382.	195-197.
31. Dezbr. 1896.	25. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Auslieferungsvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und den Niederlanden.</u></a>	42.	2419.	731-746. [IV]
4. Janr. 1897.	11. Janr. 1897.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß- Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Etatsjahr 1896/97.</u></a>	1.	2353.	1.

7. Janr. 1897.	11. Janr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Zulassung älterer Maaße, Meßwerkzeuge und Gewichte zur Wiederholung der Aichung und Stempelung.</a>	1.	2354.	2.
8. Janr. 1897.	11. Janr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Zulassungsfristen für ältere Maaße, Meßwerkzeuge, Gewichte und Waagen.</a>	1.	2355. (mit Anl.)	2.
11. Janr. 1897.	16. Janr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	2.	2356.	3-4.
27. Janr. 1897.	27. Janr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Außerkrafttreten des Handels-, Schiffs- und Konsularvertrages zwischen dem Reiche und der Dominikanischen Republik.</a>	3.	2357.	5.
2. Febr. 1897.	5. Febr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb von Anlagen zur Herstellung von Alkali-Chromaten.</a>	5.	2359.	11-14.
8. Febr. 1897.	9. Febr. 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. Beschränkungen der Einfuhr aus Asien.</a>	6.	2360.	15.
13. Febr. 1897.	25. Febr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Gestattung des Feilbietens von Obstbäumen im Umherziehen.</a>	7.	2362.	18.
15. Febr. 1897.	25. Febr. 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Gerichtsbarkeit der deutschen Konsuln in Egypten.</a>	7.	2361.	17.
24. Febr. 1897.	9. März 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Tagegelder und Fuhrkosten von Beamten der Verwaltung des Kaiser Wilhelm-Kanals.</a>	8.	2363.	19-20.
6. März 1897.	18. März 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine IV. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	11.	2366.	27-48.
8. März 1897.	11. März 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kündigung und Umwandlung der vierprozentigen Reichsanleihe.</a>	9.	2364.	21-24.
11. März 1897.	12. März 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen auf Steinkohlenbergwerken und auf Zink- und Bleierzbergwerken im Regierungsbezirk Oppeln.</a>	10.	2365.	25. [V]
24. März 1897.	30. März 1897.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen zur Schuldentilgung.</a>	13.	2370.	95-96.

24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung.</u></a>	14.	2372.	97-134.
24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Einführungsgesetz zu dem Gesetz über die Zwangsversteigerung und die Zwangsverwaltung.</u></a>	14.	2373.	135-137.
24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Grundbuchordnung.</u></a>	15.	2374.	139-157.
24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Betriebsordnung für die Haupteisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	16.	2376.	161-164.
24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Normen für den Bau und die Ausrüstung der Haupteisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	16.	2377.	164-165.
24. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Aenderung der Bahnordnung für die Nebeneisenbahnen Deutschlands vom 5. Juli 1892.</u></a>	16.	2378.	166.
25. März 1897.	30. März 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. Ausführungsbestimmungen zur Gewerbeordnung.</u></a>	13.	2371.	96.
29. März 1897.	3. April 1897.	<a href="#"><u>Gesetz wegen Abänderung des Gesetzes, betr. die Beschlagnahme des Arbeits- oder Dienstlohnes, und der Civilprozeßordnung.</u></a>	16.	2375.	159-160.
30. März 1897.	10. April 1897.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. die Erfüllung der Dienstpflcht bei der Kaiserlichen Schutztruppe für Südwestafrika.</u></a>	17.	2379.	167-169.
31. März 1897.	31. März 1897.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1897/98.</u></a>	12.	2367. (mit Anl.)	49-73.
31. März 1897.	31. März 1897.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen.</u></a>	12.	2368.	74.
31. März 1897.	31. März 1897.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1897/98.</u></a>	12.	2369. (mit Anl.)	75-93.
31. März 1897.	10. April 1897.	<a href="#"><u>Verordnung wegen Abänderung der Verordnung vom 22. Januar 1874, betr. die Verwaltung des Reichskriegsschatzes.</u></a>	17.	2380.	169. [VI]
15. April 1897.	1. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Staatsvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und Belgien, betr. die Aachen-Mastricht Eisenbahn.</u></a>	38.	2414. (mit Anl.)	708-723.

28. April 1897.	1. Mai 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	30.	2383.	199.
7. Mai 1897.	11. Mai 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	21.	2385.	201-202.
9. Mai 1897.	13. Mai 1897.	<a href="#">Verordnung zur Verhütung des Zusammenstoßens der Schiffe auf See.</a>	22.	2386.	203-214.
10. Mai 1897.	13. Mai 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Lichter- und Signalführung der Fischerfahrzeuge und der Lootsendampffahrzeuge.</a>	22.	2387.	215-218.
10. Mai 1897.	21. Mai 1897.	<a href="#">Handelsgesetzbuch.</a>	23.	2388.	219-436.
10. Mai 1897.	21. Mai 1897.	<a href="#">Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch.</a>	23.	2389.	437-454.
17. Mai 1897.	21. Mai 1897.	<a href="#">Gesetz wegen anderweiter Bemessung der Wittwen- und Waisengelder.</a>	24.	2390.	455-457.
29. Mai 1897.	2. Juni 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	25.	2392.	462.
31. Mai 1897.	2. Juni 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Ausdehnung der §§. 135 bis 139 und des §. 139b der Gewerbeordnung auf die Werkstätten der Kleider- und Wäschekonfektion.</a>	25.	2391.	459-462.
5. Juni 1897.	17. Juni 1897.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Patentgesetzes vom 7. April 1891.</a>	26.	2394.	473.
9. Juni 1897.	17. Juni 1897.	<a href="#">Gesetz über das Auswanderungswesen.</a>	26.	2393.	463-472.
15. Juni 1897.	19. Juni 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln.</a>	27.	2395.	475-480.
24. Juni 1897.	5. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	29.	2398.	589.
30. Juni 1897.	3. Juli 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1897/98.</a>	28.	2396. (mit Anl.)	481-486. [VII]
30. Juni 1897.	3. Juli 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltung des Reichsheeres.</a>	28.	2397.	587.

1. Juli 1897.	5. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aufhebung des §. 80a der Instruktion zur Ausführung des Reichsviehseuchengesetzes vom 27. Juni 1895.</a>	29.	2399.	590.
2. Juli 1897.	16. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aichung von selbstthätigen Registrirwaagen, von chemischen Meßgeräthen und von Meßwerkzeugen zur Bestimmung des Prozentgehalts von Zuckerlösungen.</a>	31.	2403. (mit Anl.)	596.
4. Juli 1897.	6. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes über den Verkehr mit Butter, Käse, Schmalz und deren Ersatzmitteln.</a>	30.	2400. (mit Anl.)	591-594.
7. Juli 1897.	16. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	31.	2401.	595-596.
9. Juli 1897.	17. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Uebersicht der Uebergangsabgaben und Ausfuhrvergütungen, welche im gegenseitigen Verkehre zwischen den zum Zollgebiete gehörigen Staaten, in denen innere Steuern auf die Hervorbringung oder Zubereitung gewisser Erzeugnisse gelegt sind, erhoben bzw. bewilligt werden.</a>	32.	2404. (mit Anl.)	597-600.
12. Juli 1897.	16. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Gestattung des Feilbietens von Obstbäumen im Umherziehen.</a>	31.	2402.	596.
13. Juli 1897.	17. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der Bestimmungen über die Befähigung der Eisenbahn-Betriebsbeamten.</a>	32.	2405.	601.
26. Juli 1897.	2. August 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die anderweite Bemessung der Wittwen- und Waisengelder für die Hinterbliebenen der Reichsbankbeamten.</a>	35.	2409.	613.
26. Juli 1897.	5. August 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. den Servistarif und die Klasseneintheilung der Orte.</a>	36.	2411. (mit Anl.)	619-661.
26. Juli 1897.	6. August 1897.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung.</a>	37.	2412.	663-706. [VIII]
29. Juli 1897.	31. Juli 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	34.	2407.	611.

31. Juli 1897.	31. Juli 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. das Außerkrafttreten des Handels- und Schiffsvertrages zwischen dem Deutschen Reiche und der Orientalischen Republik Uruguay.</u></a>	34.	2408.	611.
31. Juli 1897.	2. August 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Einrichtung und den Betrieb der Buchdruckereien und Schriftgießereien.</u></a>	35.	2410.	614-617.
19. August 1897.	1. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. den Verkehr mit Schilddrüsenpräparaten.</u></a>	38.	2413.	707.
20. August 1897.	1. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. den Beitritt Dänemarks zum internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr und die Ergänzung der zugehörigen Liste.</u></a>	38.	2415.	723-724.
6. Septbr. 1897.	13. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Verordnung, betr. Beschränkungen der Einfuhr aus Asien.</u></a>	39.	2416.	725.
10. Septbr. 1897.	15. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</u></a>	40.	2417.	727.
18. Septbr. 1897.	18. Septbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</u></a>	41.	2418.	729.
21. Septbr. 1897.	25. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Vertrag zwischen dem Deutschen Reiche und den Niederlanden über die Auslieferung der Verbrecher zwischen den Deutschen Schutzgebieten, sowie den sonst von Deutschland abhängigen Gebieten und dem Gebiete der Niederlande, sowie den Niederländischen Kolonien und auswärtigen Besitzungen.</u></a>	42.	2420.	747-753.
30. Septbr. 1897.	26. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung über die wechselseitige Befreiung der Angehörigen des Deutschen Reichs und Rußlands von der ihnen als Ausländer in Rechtsstreitigkeiten obliegenden Verpflichtung zur Sicherheitsleistung, Vorschußzahlung und Gebührenentrichtung.</u></a>	47.	2427.	775. [IX]
2. Oktbr. 1897.	4. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</u></a>	43.	2421.	755.
4. Oktbr. 1897.	8. Oktbr. 1897.	<a href="#"><u>Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</u></a>	44.	2422.	757.

15. Oktbr. 1897.	18. Oktbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Geflügelcholera.</a>	46.	2425.	773.
16. Oktbr. 1897.	18. Oktbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	46.	2426.	773-774.
18. Oktbr. 1897.	26. Oktbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung über den Beitritt Rumäniens zu der am 15. April 1893 zu Dresden abgeschlossenen internationalen Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Cholera.</a>	47.	2428.	776.
10. Novbr. 1897.	11. Novbr. 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags.</a>	48.	2429.	777.
15. Novbr. 1897.	19. Novbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der §§. 42 und 44 der Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands sowie der hierzu gehörigen Anlage B.</a>	49.	2430.	779-780.
22. Novbr. 1897.	25. Novbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	50.	2431.	781.
22. Novbr. 1897.	25. Novbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	50.	2432.	782-783.
29. Novbr. 1897.	6. Dezbr. 1897.	<a href="#">Verordnung, betr. die Ausführung der am 9. September 1886 zu Bern abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst.</a>	52.	2434.	787-788.
1. Dezbr. 1897.	1. Dezbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Außerkrafttreten des Freundschafts-, Handels- und Schiffahrtsvertrages zwischen dem Deutschen Reiche und dem Freistaate Costa Rica.</a>	51.	2433.	785.
10. Dezbr. 1897.	16. Dezbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Ziegeleien.</a>	53.	2435.	789.
18. Dezbr. 1897.	24. Dezbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	54.	2436.	791.
23. Dezbr. 1897.	24. Dezbr. 1897.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die wechselseitige Befreiung der Angehörigen des Deutschen Reichs und Oesterreichs von der ihnen als Ausländern in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten obliegenden Verpflichtung zur Sicherheitsleistung für die Prozeßkosten.</a>	54.	2437.	792.

# Weltpostvertrag vom 15. Juni 1897

Gesetzestext	
Titel:	<b>Weltpostvertrag</b>
Fundstelle:	Deutsches Reichsgesetzblatt Band 1898, Nr. 50, Seite 1079-1114
Fassung vom:	15. Juni 1897
Bekanntmachung:	3. November 1898
Quelle:	<a href="#">Scan auf Commons</a>

[[1079](#)]

(Nr. 2522.) Weltpostvertrag, abgeschlossen zwischen Deutschland und den Deutschen Schutzgebieten, der Größeren Republik von Central-Amerika, den Vereinigten Staaten von Amerika, der Argentinischen Republik, Oesterreich-Ungarn (mit Bosnien-Herzegowina), Belgien, Bolivien, Brasilien, Bulgarien, Chile, dem Chinesischen Kaiserreiche, der Republik Columbien, dem Unabhängigen Kongostaate, dem Königreiche Korea, der Republik Costa-Rica, Dänemark und den Dänischen Kolonien, der Republik San Domingo, Egypten, Ecuador, Spanien und den Spanischen Kolonien, Frankreich, den Französischen Kolonien, Großbritannien und verschiedenen Britischen Kolonien, British-Indien, den Britischen Kolonien von Australasien, Canada, den Britischen Kolonien Südafrikas, Griechenland, Guatemala, der Republik Haiti, der Republik Hawaii, Italien, Japan, der Republik Liberia, Luxemburg, Mexico, Montenegro, Norwegen, dem Oranje-Freistaate, Paraguay, den Niederlanden, den Niederländischen Kolonien, Peru, Persien, Portugal und den Portugiesischen Kolonien, Rumänien, Rußland, Serbien, dem Königreiche Siam, der Südafrikanischen Republik, Schweden, der Schweiz, der Regentschaft Tunis, der Türkei, Uruguay und den Vereinigten Staaten von Venezuela. Vom 15. Juni 1897.

Die Unterzeichneten, Bevollmächtigte der Regierungen der vorstehend aufgeführten Länder, haben, nachdem sie auf Grund des [Artikels 25 des am 4. Juli 1891 in Wien abgeschlossenen Weltpostvertrags](#) zu einem Kongreß in Washington zusammengetreten sind, in gemeinschaftlichem Einverständniß und unter Vorbehalt der Ratifikation den gedachten Vertrag im Wege der Revision folgendermaßen abgeändert:

## **Artikel 1.**

Die am gegenwärtigen Verträge Theil nehmenden sowie die demselben später beitretenden Länder bilden, für den gegenseitigen Austausch der Korrespondenzen zwischen ihren Postanstalten, ein einziges Postgebiet, welches den Namen „Weltpostverein“ führt.

## **Artikel 2.**

Die Bestimmungen dieses Vertrags erstrecken sich auf Briefe, einfache Postkarten und Postkarten mit bezahlter Antwort, Drucksachen jeder Art, Geschäftspapiere und Waarenproben, welche aus einem der Vereinsländer herrühren und nach einem anderen gerichtet sind. Auch finden diese Bestimmungen in gleicher Weise Anwendung auf den Postaustausch der vorbezeichneten Gegenstände zwischen Vereinsländern und fremden, dem Vereine nicht

angehörigen Ländern, sofern bei diesem Austausch das Gebiet von mindestens zweien der vertragschließenden Theile berührt wird.

### **Artikel 3.**

1. Die Postverwaltungen angrenzender oder solcher Länder, welche, ohne sich der Vermittlung einer dritten Verwaltung zu bedienen, in unmittelbare Verbindung treten können, ordnen im gemeinsamen Einverständnis die Bedingungen der Beförderung der beiderseitigen Briefposten über die Grenze oder von einer Grenze zur anderen.

2. Wofern keine gegentheilige Abmachung besteht, werden als Leistungen dritter Verwaltungen diejenigen Seebeförderungen angesehen, welche unmittelbar zwischen zwei Ländern mittelst der von einem derselben abhängigen Postdampfer oder anderen Schiffe ausgeführt werden. Diese Beförderungen sowie diejenigen, welche zwischen zwei Postanstalten eines und desselben Landes durch Vermittlung der von einem anderen Lande abhängigen See- oder Landpostverbindungen ausgeführt werden, unterliegen den Bestimmungen des folgenden Artikels.

### **Artikel 4.**

1. Die Freiheit des Transits ist im gesammten Gebiete des Vereins gewährleistet.

2. In Folge dessen können sich die verschiedenen Vereins-Postverwaltungen durch Vermittlung einer oder mehrerer anderer derselben sowohl geschlossene Briefposten als lose Korrespondenzen, je nach dem Verkehrsbedürfniß und den Erfordernissen des Postdienstes, gegenseitig zufertigen.

3. Die Korrespondenzen, welche zwischen zwei Vereinsverwaltungen entweder im offenen Transit oder in geschlossenen Briefposten mittelst der Postverbindungen einer oder mehrerer anderer Vereinsverwaltungen ausgetauscht werden, unterliegen zu Gunsten jedes der Transitländer oder derjenigen Länder, deren Postverbindungen bei der Beförderung betheilt sind, den nachstehenden Transitgebühren:

1. für die Landbeförderung 2 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten und 25 Centimen für das Kilogramm anderer Gegenstände;

2. für die Seebeförderung:

a) den Sätzen des Landtransits, wenn die Beförderungsstrecke 300 Seemeilen nicht übersteigt. Die Seebeförderung für eine Strecke von nicht mehr als 300 Seemeilen findet jedoch unentgeltlich statt, wenn die betheiligte Verwaltung für die beförderten Briefposten oder Korrespondenzen schon die Vergütung für Landtransit empfängt;

b) 5 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten und 50 Centimen für das Kilogramm anderer Gegenstände bei Beförderungen von mehr als 300 Seemeilen zwischen europäischen Ländern, zwischen Europa und den afrikanischen und asiatischen Hafenplätzen am Mittelländischen Meere und am Schwarzen Meere oder zwischen diesen Hafenplätzen unter einander, und zwischen Europa und Nordamerika. Die nämlichen Sätze finden im gesammten Bereiche des Vereins Anwendung auf die Beförderungen zwischen zwei Hafenplätzen eines und desselben Staates, wie auch zwischen den durch eine und dieselbe Dampferlinie mit einander verbundenen Hafenplätzen von zwei Staaten, sofern die Seebeförderung nicht mehr als 1.500 Seemeilen beträgt;

c) 15 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten und 1 Frank für das Kilogramm anderer Gegenstände für alle Beförderungen, die nicht zu den in den vorstehenden Absätzen a und b aufgeführten Fällen gehören. In dem Falle der Betheiligung zweier oder mehrerer

Verwaltungen an der Seebeförderung dürfen die Seetransitgebühren für die gesamte Beförderung 15 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten und 1 Frank für das Kilogramm anderer Gegenstände nicht übersteigen; diese Gebühren werden eintretenden Falles zwischen den beteiligten Verwaltungen nach Verhältniß der zurückgelegten Strecken getheilt, unbeschadet anderweiter etwa zwischen den betreffenden Verwaltungen getroffenen Vereinbarungen.

4. Die im gegenwärtigen Artikel angegebenen Transitvergütungssätze gelten weder für Posttransporte der nicht zum Vereine gehörigen Verwaltungen, noch für Posttransporte innerhalb des Vereins mittelst solcher außergewöhnlichen Verbindungen, die von einer Verwaltung im Interesse oder auf Verlangen einer oder mehrerer anderer Verwaltungen besonders hergestellt oder unterhalten werden. Die Bedingungen für diese letztere Art von Postbeförderungen werden zwischen den beteiligten Verwaltungen in freier Vereinbarung geregelt.

Außerdem wird überall, wo der Transit schon gegenwärtig unentgeltlich oder unter vorteilhafteren Bedingungen stattfindet, dieses Verhältniß beibehalten.

5. Man ist jedoch darüber einverstanden:

1. daß die Landtransitgebühren in folgender Weise ermäßigt werden:

um 5 Prozent während der beiden ersten Jahre des Inkraftseins des gegenwärtigen Vertrags;

um 10 Prozent während der beiden folgenden Jahre;

um 15 Prozent über 4 Jahre hinaus;

2. daß diejenigen Länder, deren Einnahmen und Ausgaben für Landtransit zusammen über die Summe von 5.000 Franken jährlich nicht hinausgehen und deren Ausgaben die Einnahmen für diesen Transit übersteigen, von jeder Zahlung dafür befreit sind;

3. daß der im vorstehenden §. 3 Buchstabe c vorgesehene Seetransitsatz von 15 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten ermäßigt wird:

auf 14 Franken während der beiden ersten Jahre des Inkraftseins des gegenwärtigen Vertrags;

auf 12 Franken während der beiden folgenden Jahre;

auf 10 Franken über 4 Jahre hinaus.

6. Die Transitgebühren sind von der Verwaltung des Aufgabegebiets zu tragen.7. Die Abrechnung über diese Gebühren erfolgt nach den Vorschriften, welche durch die im nachfolgenden Artikel 20 vorgesehene Ausführungs-Uebereinkunft zu treffen sind.8. Von Land- und Seetransitgebühren gänzlich befreit sind der im §. 2 des nachfolgenden Artikels 11 erwähnte amtliche Schriftwechsel, die nach dem Ursprungslande zurückgesandten Antwort-Postkarten, nachgesandte oder unrichtig geleitete Gegenstände, unanbringliche Sendungen, Rückscheine, Postanweisungen und alle anderen postdienstlichen Papiere.

## **Artikel 5.**

1. Das Porto für die Beförderung der Postsendungen im gesammten Vereinsgebiet,

einschließlich der Bestellung derselben in denjenigen Vereinsländern, in welchen ein Bestellsdienst besteht oder später eingerichtet wird, beträgt:

1. bei Briefen 25 Centimen im Frankirungsfall, anderenfalls das Doppelte, für jeden Brief und für je 15 Gramm oder einen Theil von 15 Gramm;

2. bei Postkarten im Frankirungsfall 10 Centimen für die einfache Karte oder für jeden der beiden Theile der Karte mit bezahlter Antwort, anderenfalls das Doppelte;

3. bei Drucksachen jeder Art, Geschäftspapieren und Waarenproben 5 Centimen für jeden mit einer besonderen Aufschrift versehenen Gegenstand oder jedes derartige Packet und für je 50 Gramm oder einen Theil von 50 Gramm, vorausgesetzt, daß dieser Gegenstand oder dieses Packet weder einen Brief, noch einen geschriebenen Vermerk enthält, welcher die Eigenschaft einer eigentlichen und persönlichen Korrespondenz hat, und daß die Sendung derart beschaffen ist, daß der Inhalt leicht geprüft werden kann.

Die Taxe der Geschäftspapiere darf nicht weniger als 25 Centimen für jede Sendung, und die Taxe der Waarenproben nicht weniger als 10 Centimen für jede Sendung betragen.

2. Außer den in dem vorstehenden Paragraphen festgesetzten Taxen können zur Erhebung kommen:

1. für jede Sendung, welche den Seetransitgebühren von 15 Franken für das Kilogramm Briefe oder Postkarten und 1 Frank für das Kilogramm anderer Gegenstände unterliegt, und zwar in allen Verkehrsbeziehungen, auf welche diese Transitsätze anwendbar sind, eine einheitliche Zuschlagtaxe; welche 25 Centimen für das einfache Briefporto, 5 Centimen für jede Karte und 5 Centimen für je 50 Gramm oder einen Theil von 50 Gramm bei den anderen Gegenständen nicht übersteigen darf;

2. für jeden Gegenstand, der mit Postverbindungen von nicht zum Vereine gehörigen Verwaltungen, oder mit außergewöhnlichen Verbindungen innerhalb des Vereins gegen besondere Gebühren befördert wird, eine zu diesen Gebühren im Verhältnisse stehende Zuschlagtaxe.

Wenn für die einfache frankirte Postkarte die eine oder die andere der nach den beiden vorhergehenden Absätzen zulässigen Zuschlagtaxen erhoben wird, so gilt dieselbe Taxe für jeden der Theile der Postkarte mit bezahlter Antwort.

3. Bei ungenügender Frankirung werden Korrespondenzgegenstände jeder Art zu Lasten der Empfänger mit dem Doppelten des Fehlbetrags taxirt, doch darf diese Taxe niemals dasjenige Porto übersteigen, welches im Bestimmungslande für unfrankirte Korrespondenzen von gleicher Gattung, gleichem Gewicht und gleicher Herkunft erhoben wird.

4. Andere Gegenstände als Briefe und Postkarten müssen wenigstens theilweise frankirt sein.

5. Waarenprobensendungen dürfen keinen Gegenstand von Handelswerth enthalten; sie sollen nicht über 350 Gramm schwer sein und in ihren Ausdehnungen 30 Centimeter in der Länge, 20 Centimeter in der Breite und 10 Centimeter in der Höhe oder, wenn sie Rollenform haben, 30 Centimeter in der Länge und 15 Centimeter im Durchmesser nicht überschreiten.

6. Sendungen mit Geschäftspapieren und Drucksachen sollen das Gewicht von 2 Kilogramm nicht überschreiten und an keiner Seite eine Ausdehnung von mehr als 45 Centimeter haben.

Jedoch können Pakete in Rollenform, deren Durchmesser 10 Centimeter und deren Länge 75 Centimeter nicht übersteigt, zur Postbeförderung zugelassen werden.

## **Artikel 6.**

1. Die im Artikel 5 bezeichneten Gegenstände können unter Einschreibung versandt werden.
2. Für jede Einschreibsendung hat der Absender zu entrichten:
  1. das gewöhnliche Porto einer frankirten Sendung gleicher Gattung;
  2. eine Einschreibgebühr von höchstens 25 Centimen, einschließlich der Ausfertigung eines Einlieferungsscheins für den Absender.
3. Der Absender einer Einschreibsendung kann gegen eine bei der Einlieferung zu entrichtende Gebühr von höchstens 25 Centimen einen Rückschein erhalten. Die gleiche Gebühr kann für die nach erfolgter Einlieferung gehaltenen Nachfragen nach dem Verbleibe von Einschreibsendungen erhoben werden, sofern der Absender nicht schon die besondere Gebühr für Erlangung eines Rückscheins entrichtet hat.

## **Artikel 7.**

1. Die eingeschriebenen Korrespondenzen können im Verkehre derjenigen Länder, deren Verwaltungen über die Ausführung eines solchen Dienstes sich verständigen, mit Nachnahme belastet versandt werden.

Die Gegenstände mit Nachnahme unterliegen derselben Behandlung und Taxirung wie Einschreibsendungen.

Der Höchstbetrag der Nachnahme wird für die einzelne Sendung auf 1.000 Franken oder den Gegenwerth dieser Summe in der Münze des Bestimmungslandes festgesetzt. Jede Verwaltung hat jedoch das Recht, diesen Höchstbetrag auf 500 Franken für die einzelne Sendung oder auf den Gegenwerth dieser Summe nach ihrem Münzsysteme herunterzusetzen.

2. Sofern keine gegentheilige Abmachung zwischen den Verwaltungen der beteiligten Länder besteht, ist der vom Empfänger eingezogene Betrag nach Abzug der gewöhnlichen Postanweisungsgebühr und einer Einziehungsgebühr von 10 Centimen dem Absender mittelst Postanweisung zuzusenden.

Der Betrag einer unbestellbaren Nachnahme-Postanweisung verbleibt zur Verfügung der Verwaltung des Ursprungslandes der Nachnahmesendung.

3. Im Falle des Verlustes einer eingeschriebenen, mit Nachnahme belasteten Sendung ist die Post zur Ersatzleistung nach Maßgabe der Vorschriften verpflichtet, welche durch den nachfolgenden Artikel 8 für die eingeschriebenen, mit Nachnahme nicht versehenen Sendungen getroffen sind. Nach Aushändigung des Gegenstandes ist die Verwaltung des Bestimmungslandes für den Nachnahmebetrag haftbar, und sie muß im Falle der Nachfrage die Uebersendung der eingezogenen Summe, abzüglich der im §. 2 vorgesehenen Taxe und Gebühr, an den Absender nachweisen.

## **Artikel 8.**

1. Geht eine Einschreibsendung verloren, so hat der Absender, oder auf dessen Verlangen der Empfänger, den Fall höherer Gewalt ausgenommen, Anspruch auf eine Entschädigung von 50 Franken.

2. Die Länder, welche für den durch höhere Gewalt entstehenden Schaden einzustehen sich bereit erklären, sind befugt, hierfür vom Absender eine Zuschlagtaxe von höchstens 25

Centimen für jede eingeschriebene Sendung zu erheben.

3. Die Verpflichtung zur Zahlung des Ersatzbetrags liegt derjenigen Verwaltung ob, welcher die Aufgabe-Postanstalt angehört. Dieser Verwaltung wird vorbehalten, ihren Anspruch gegen die verantwortliche Verwaltung, das heißt gegen diejenige, auf deren Gebiet oder in deren Betrieb der Verlust stattgefunden hat, geltend zu machen.

Wenn durch höhere Gewalt auf dem Gebiet oder im Betrieb eines Landes, welches für den im vorhergehenden Paragraphen erwähnten Schaden eintritt, eine aus einem anderen Lande herrührende Einschreibsendung verloren geht, so ist das Land, wo der Verlust stattgefunden hat, der Aufgabe-Verwaltung gegenüber für die Sendung verantwortlich, sofern die letztere Verwaltung ihrerseits ihren Absendern gegenüber die Ersatzverbindlichkeit im Falle der höheren Gewalt übernimmt.

4. Bis zum Nachweise des Gegentheils liegt die Verantwortlichkeit derjenigen Verwaltung ob, welche den Gegenstand unbeanstandet übernommen hat und weder dessen Aushändigung an den Empfänger, noch, eintretenden Falles, die vorschriftsmäßige Weitersendung an die folgende Verwaltung nachweisen kann. Die Verantwortlichkeit für die postlagernden Sendungen hört auf, sobald dieselben einer Person behändigt sind, welche nach Maßgabe der im Bestimmungslande bestehenden Vorschriften die Uebereinstimmung ihres Namens und ihrer Eigenschaft mit den Angaben der Adresse nachgewiesen hat.

5. Die Zahlung des Ersatzbetrags durch die Verwaltung des Aufgabegebiets soll sobald als möglich und spätestens innerhalb eines Jahres, vom Tage der Nachfrage ab gerechnet, stattfinden. Die verantwortliche Verwaltung ist verpflichtet, der Verwaltung des Aufgabegebiets den von derselben gezahlten Ersatzbetrag ohne Verzug zu erstatten.

Die Aufgabe-Verwaltung ist berechtigt, den Absender für Rechnung der Vermittlungs- oder der Bestimmungs-Verwaltung zu entschädigen, wenn diese, nachdem die Sache ordnungsmäßig anhängig gemacht worden ist, ein Jahr hat verstreichen lassen, ohne ihr Folge zu geben. Wenn ferner eine Verwaltung, deren Verantwortlichkeit gehörig festgestellt ist, anfangs die Zahlung der Entschädigung abgelehnt hat, so muß sie außer dem Ersatzbetrage die Nebenkosten tragen, welche aus der bei der Zahlung verursachten, ungerechtfertigten Verzögerung entstehen.

6. Man ist darüber einverstanden, daß der Anspruch auf Entschädigung nur zulässig ist, wenn derselbe innerhalb eines Jahres, vom Tage der Aufgabe der Einschreibsendung an gerechnet, erhoben wird; nach Ablauf dieses Zeitraums steht dem Absender ein Anspruch auf irgend eine Entschädigung nicht zu.

7. Wenn der Verlust während der Beförderung stattgefunden hat, ohne daß festgestellt werden kann, auf dem Gebiet oder im Betriebe welchen Landes dies geschehen ist, so wird der Schaden von den beteiligten Verwaltungen zu gleichen Theilen getragen.

8. Die Ersatzverbindlichkeit der Postverwaltungen für Einschreibsendungen hört auf, sobald der Empfangsberechtigte Quittung ertheilt und die Sendung in Empfang genommen hat.

## **Artikel 9.**

1. Der Absender einer Briefsendung kann dieselbe zurücknehmen oder ihre Aufschrift abändern lassen, so lange die Sendung dem Empfänger noch nicht ausgehändigt ist.

2. Das hierauf bezügliche Verlangen wird entweder brieflich oder telegraphisch auf Kosten des

Absenders übermittelt. Letzterer hat dafür zu entrichten:

1. wenn die Uebermittlung brieflich erfolgt, die Taxe für einen einfachen Einschreibbrief;
2. wenn die Uebermittlung auf telegraphischem Wege geschieht, die Taxe des Telegramms nach dem gewöhnlichen Tarife.

3. Die Bestimmungen des gegenwärtigen Artikels sind für diejenigen Länder nicht verbindlich, deren Gesetzgebung dem Absender nicht gestattet, über eine Sendung während der Beförderung derselben zu verfügen.

## **Artikel 10.**

Diejenigen Vereinsländer, welche nicht den Frank zur Münzeinheit haben, setzen die Taxen in ihrer eigenen Währung fest, zum entsprechenden Werthe der in den verschiedenen Artikeln des gegenwärtigen Vertrags bestimmten Beträge. Diese Länder sind befugt, die Bruchtheile nach Maßgabe der Uebersicht abzurunden, welche in der im Artikel 20 des gegenwärtigen Vertrags erwähnten Ausführungs-Uebereinkunft enthalten ist.

## **Artikel 11.**

1. Die Frankirung der Sendungen kann nur mittelst der im Aufgabelande für die Privatkorrespondenz gültigen Postwerthzeichen bewirkt werden. Es ist jedoch nicht gestattet, im internationalen Verkehre von Postwerthzeichen Gebrauch zu machen, die zu einem besonderen und das Ausgabeland allein berührenden Zwecke hergestellt sind, wie die sogenannten Erinnerungsmarken mit vorübergehender Gültigkeit.

Als gültig frankirt werden die Antwort-Postkarten angesehen, auf welchen sich Postwerthzeichen des Ursprungslandes dieser Karten befinden, sowie die Zeitungen oder Zeitungspackete, die nicht mit Postwerthzeichen versehen sind, in der Aufschrift aber die Angabe „Abonnements - poste“ tragen und auf Grund des im Artikel 19 des gegenwärtigen Vertrags vorgesehenen besonderen Abkommens über den Postbezug von Zeitungen versandt werden.

2. Die auf den Postdienst bezüglichen, zwischen den Postverwaltungen, zwischen diesen Verwaltungen und dem Internationalen Bureau des Weltpostvereins und zwischen den Postanstalten der Vereinsländer ausgetauschten amtlichen Korrespondenzen sind von der Frankirung durch gewöhnliche Postwerthzeichen ausgenommen, und sie allein werden portofrei befördert.

3. Die auf offenem Meere mittelst Schiffsbriefkastens oder bei den Schiffsführern aufgelieferten Korrespondenzgegenstände können nach dem Tarif und mit Postwerthzeichen desjenigen Landes frankirt werden, welchem das Schiff angehört oder dessen Flagge es führt. Wenn die Auflieferung an Bord während des Aufenthalts am Anfangs- oder Endpunkte der Fahrt oder in einem der Zwischenhäfen statt hat, kann die Frankirung nur nach dem Tarif und mit Werthzeichen desjenigen Landes bewirkt werden, in dessen Gewässern sich das Schiff befindet.

## **Artikel 12.**

1. Jede Verwaltung behält unverkürzt die von ihr auf Grund der vorhergehenden Artikel 5, 6, 7, 10 und 11 erhobenen Summen, abgesehen von der Vergütung, welche für die im §. 2 des

Artikels 7 bezeichneten Postanweisungen zu zahlen ist.

2. Es findet daher eine Abrechnung hierüber, vorbehaltlich der im §. 1 des gegenwärtigen Artikels vorgesehenen Vergütung, zwischen den verschiedenen Vereinsverwaltungen nicht statt.

3. Briefe und andere Postsendungen dürfen weder im Ursprungslande, noch im Bestimmungslande, sei es zu Lasten der Absender oder der Empfänger, einem anderen Porto oder einer anderen Postgebühr unterworfen werden, als in den vorbezeichneten Artikeln festgesetzt sind.

### **Artikel 13.**

1. In denjenigen Vereinsländern, welche einwilligen, sich in ihrem gegenseitigen Verkehre mit diesem Dienstzweige zu befassen, werden Briefsendungen jeder Art auf Verlangen des Absenders dem Empfänger sogleich nach der Ankunft durch besonderen Boten zugestellt.

2. Diese Sendungen, welche „Eilsendungen“ genannt werden, unterliegen einer besonderen Bestellgebühr, welche auf 30 Centimen festgesetzt ist und vom Absender, neben dem gewöhnlichen Porto, zum vollen Betrage im voraus entrichtet werden muß. Diese Gebühr verbleibt der Verwaltung des Aufgabebiets.

3. Ist der Gegenstand nach einem Orte ohne Postanstalt gerichtet, so kann die Postverwaltung des Bestimmungsbiets eine Ergänzungsgebühr bis zur Höhe desjenigen Betrags erheben, den sie in ihrem inneren Verkehre für die Eilbestellung festgesetzt hat, unter Anrechnung der vom Absender entrichteten Gebühr oder des entsprechenden Betrags in der Währung des die Ergänzungsgebühr erhebenden Landes.

4. Eilsendungen, welche nicht zum vollen Betrage der im voraus zu entrichtenden Taxen frankirt sind, werden auf dem gewöhnlichen Wege bestellt.

### **Artikel 14.**

1. Für die Nachsendung von Postsendungen innerhalb des Vereinsbiets wird ein Nachschußporto nicht erhoben.

2. Bei unbestellbar gebliebenen Sendungen tritt eine Erstattung der den beteiligten Verwaltungen für die erstmalige Beförderung dieser Sendungen zukommenden Transitgebühren nicht ein.

3. Unfrankirte Briefe und Postkarten sowie unzureichend frankirte Briefsendungen jeder Art, welche wegen Unbestellbarkeit oder in Folge von Nachsendung nach dem Aufgabebiet zurückgelangen, unterliegen zu Lasten der Empfänger oder der Absender denselben Taxen, wie gleichartige Gegenstände, welche unmittelbar aus dem ersten Bestimmungslande nach dem Ursprungslande versandt werden.

## **Artikel 15.**

1. Zwischen den Postanstalten eines der vertragschließenden Länder und den Befehlshabern der in fremden Gewässern weilenden Geschwader oder Kriegsschiffe desselben Landes können mittelst der Land- und Seepostverbindungen anderer Länder geschlossene Briefposten ausgetauscht werden.
2. In diesen Briefposten dürfen nur solche Korrespondenzen enthalten sein, welche an die Stäbe und Mannschaften der die Briefposten empfangenden oder absendenden Schiffe gerichtet sind oder von denselben herrühren. Die in Anwendung zu bringenden Tarife und Versendungsbedingungen werden von der Postverwaltung desjenigen Landes, welchem die Schiffe angehören, nach Maßgabe ihrer inländischen Verordnungen bestimmt.
3. Vorbehaltlich anderer Vereinbarung zwischen den beteiligten Verwaltungen hat diejenige Postverwaltung, welche solche Briefposten absendet oder empfängt, den transitleistenden Verwaltungen Transitgebühren nach Maßgabe der Bestimmungen im Artikel 4 zu zahlen.

## **Artikel 16.**

1. Es werden nicht befördert solche Geschäftspapiere, Mustersendungen und Drucksachen, welche nicht den für diese Gattungen von Sendungen gemäß Artikel 5 des gegenwärtigen Vertrags und gemäß der im Artikel 20 vorgesehenen Ausführungs-Uebereinkunft erforderlichen Bedingungen entsprechen.
2. Vorkommenden Falles werden solche Gegenstände nach dem Aufgaborte zurückgeleitet und daselbst dem Absender, wenn möglich, wieder zugestellt.
3. Es ist verboten:
  1. mit der Post zu versenden:
    - a) Mustersendungen und andere Gegenstände, welche ihrer Natur nach für die Postbeamten Gefahren mit sich bringen oder die Korrespondenzgegenstände beschmutzen oder verderben können;
    - b) explodierbare, leicht entzündliche oder gefährliche Stoffe; lebende oder todte Thiere und Insekten, soweit hierfür nicht Ausnahmen in den Ausführungs-Bestimmungen vorgesehen sind;
  2. in die gewöhnlichen oder eingeschriebenen Briefpostsendungen einzulegen:
    - a) im Umlaufe befindliche Münzen;
    - b) zollpflichtige Gegenstände;
    - c) Gold- oder Silbersachen, Edelsteine, Schmucksachen und andere kostbare Gegenstände, aber nur in dem Falle, daß das Einlegen oder die Beförderung derselben durch die Gesetzgebung der betreffenden Länder verboten ist.
4. Die Sendungen, welche unter die Verbote des vorhergehenden Paragraphen 3 fallen und etwa unrichtig zur Beförderung zugelassen worden sind, müssen nach dem Aufgaborte zurückgesandt werden, es sei denn, daß die Verwaltung des Bestimmungslandes durch ihre Gesetzgebung oder inländischen Verordnungen ermächtigt ist, anderweit darüber zu verfügen.

Explosionsfähige, leicht entzündliche oder gefährliche Stoffe werden jedoch nicht nach dem Aufgabeborte zurückgesandt, sondern von derjenigen Verwaltung, welche deren Vorhandensein feststellt, auf der Stelle vernichtet.

5. Der Regierung jedes Vereinslandes ist übrigens das Recht vorbehalten, sowohl die der ermäßigten Taxe unterworfenen Gegenstände, in Betreff deren den bestehenden Gesetzen, Verordnungen und Vorschriften über die Bedingungen ihrer Veröffentlichung oder Verbreitung in diesem Lande nicht genügt sein sollte, als auch Korrespondenzgegenstände jeder Art, welche augenscheinlich Bemerkungen, Zeichen u. s. w. tragen, die nach den gesetzlichen oder reglementarischen Vorschriften dieses Landes unstatthaft sind, von der Beförderung und Bestellung auf ihrem Gebiet auszuschließen.

## **Artikel 17.**

1. Diejenigen Vereinsverwaltungen, welche mit außerhalb des Vereinsgebiets belegenen Ländern Verbindungen unterhalten, müssen allen anderen Vereinsverwaltungen ihre Beihilfe und Vermittelung zur Beförderung von losen Korrespondenzen nach oder aus den gedachten Ländern gewähren.

2. Hinsichtlich der Transitgebühren für Gegenstände jeder Art und der Gewährleistung bei Einschreibsendungen werden die betreffenden Korrespondenzen wie folgt behandelt:

in Ansehung der Beförderung im Vereinsgebiete nach den Festsetzungen des gegenwärtigen Vertrags;

in Ansehung der Beförderung außerhalb der Grenzen des Vereins nach den von derjenigen Vereinsverwaltung, welche zur Vermittelung dient, bekannt gegebenen Bedingungen.

Jedoch dürfen die Gebühren für die gesammte Seebeförderung, im Verein und außerhalb des Vereins, 20 Franken für das Kilogramm Briefe und Postkarten und 1 Frank für das Kilogramm anderer Gegenstände nicht übersteigen; eintretenden Falles werden diese Gebühren nach dem Verhältnisse der Entfernungen zwischen den an der Seebeförderung Theil nehmenden Verwaltungen getheilt.

Die Land- und Seetransitgebühren, außerhalb der Grenzen des Vereins wie innerhalb des Vereinsgebiets, für diejenigen Korrespondenzen, auf welche der gegenwärtige Artikel Anwendung findet, werden in derselben Weise ermittelt, wie die Transitgebühren für die zwischen Vereinsländern ausgetauschten Korrespondenzen.

3. Die Transitgebühren für Korrespondenzen nach Ländern außerhalb des Weltpostvereins sind von der Verwaltung des Aufgabelandes zu tragen, welche die in ihrem Betriebe für die gedachten Korrespondenzen zu erhebenden Taxen selbständig festsetzt; doch dürfen diese Taxen nicht niedriger sein als die Normalsätze des Vereins.

4. Die Transitgebühren für Korrespondenzen aus Nichtvereinsländern sind nicht von der Verwaltung des Bestimmungslandes zu tragen. Diese Verwaltung händigt diejenigen Korrespondenzen, welche ihr als vollständig frankirt überliefert werden, ohne Erhebung von Porto aus; sie belegt die unfrankirten Korrespondenzen mit dem Doppelten des Frankobetrags, welcher in ihrem eigenen Betriebe für gleichartige Sendungen nach dem Lande, aus welchem die gedachten Korrespondenzen herrühren, zur Erhebung gelangt, und die unzureichend frankirten Korrespondenzen mit dem Doppelten des fehlenden Frankos; doch darf der zu erhebende Betrag denjenigen Satz nicht übersteigen, welcher für unfrankirte Korrespondenzen

von gleicher Gattung, gleichem Gewicht und gleicher Herkunft berechnet wird.

5. Die von einem Vereinslande nach einem Lande außerhalb des Vereins und umgekehrt durch Vermittelung einer Vereinsverwaltung abgesandten Korrespondenzen können in der einen wie in der anderen Richtung in geschlossenen Briefposten überliefert werden, wenn diese Art der Ueberlieferung zwischen der Ursprungs- und der Bestimmungs-Verwaltung der Briefposten vereinbart ist und die Vermittelungs-Verwaltung ihre Zustimmung dazu ertheilt hat.

## **Artikel 18.**

Die Hohen vertragschließenden Theile verpflichten sich, die nothwendigen Maßregeln zu ergreifen oder bei ihrer Gesetzgebung vorzuschlagen, um die betrügerische Verwendung von gefälschten oder schon gebrauchten Postwerthzeichen zur Frankirung von Postsendungen unter Strafe zu stellen. Sie verpflichten sich gleicherweise, die nothwendigen Maßregeln zu treffen oder bei ihrer Gesetzgebung vorzuschlagen, um alle betrügerischen Handlungen zur Herstellung, zum Verkaufe, Vertrieb oder zur Verbreitung postdienstlicher Vignetten und Werthzeichen, welche gefälscht oder derart nachgemacht sind, daß sie mit den von der Verwaltung eines der vertragschließenden Länder ausgegebenen Vignetten und Werthzeichen verwechselt werden können, zu verbieten und zu verhindern.

## **Artikel 19.**

Der Dienst der Briefe und Kästchen mit Werthangabe, der Postanweisungen, der Postpakete, der Postaufträge, der Ausweisbücher und des Zeitungsbezugs bilden den Gegenstand besonderer Abkommen zwischen den verschiedenen Ländern oder Ländergruppen des Vereins.

## **Artikel 20.**

1. Die Postverwaltungen der verschiedenen Länder, welche den Verein bilden, sind befugt, im gemeinsamen Einverständnisse mittelst einer Ausführungs-Uebereinkunft alle für nothwendig erachteten Dienstvorschriften festzusetzen.
2. Die verschiedenen Verwaltungen können außerdem unter sich die erforderlichen Abkommen über solche Angelegenheiten treffen, welche nicht die Gesammtheit des Vereins angehen, vorausgesetzt, daß diese Abkommen den Festsetzungen des gegenwärtigen Vertrags nicht widersprechen.
3. Den beteiligten Verwaltungen ist jedoch gestattet, sich unter einander über die Annahme ermäßigter Taxen in einem Umkreise von 30 Kilometern zu verständigen.

## **Artikel 21.**

1. Der gegenwärtige Vertrag berührt in keiner Weise die innere Gesetzgebung der Länder in Allem, was durch die in diesem Vertrag enthaltenen Bestimmungen nicht vorgesehen ist.
2. Auch beschränkt der Vertrag nicht die Befugniß der vertragschließenden Theile, behufs Herabsetzung der Taxen oder jeder anderen Verbesserung des Postverkehrs Verträge unter sich bestehen zu lassen oder neu zu schließen sowie engere Vereine aufrecht zu erhalten oder neu zu gründen.

## **Artikel 22.**

1. Unter dem Namen Internationales Bureau des Weltpostvereins soll die Zentralstelle, welche unter der oberen Leitung der schweizerischen Postverwaltung wirkt, und deren Kosten von sämtlichen Postverwaltungen des Vereins bestritten werden, aufrecht erhalten bleiben.

2. Dieses Bureau wird auch ferner die den internationalen Postverkehr betreffenden dienstlichen Mittheilungen sammeln, zusammenstellen, veröffentlichen und vertheilen, in streitigen Fragen auf Verlangen der Betheiligten sich gutachtlich äußern, Anträgen auf Abänderung der Kongreß-Urkunden die geschäftliche Folge geben, angenommene Aenderungen bekannt geben und überhaupt sich mit denjenigen Gegenständen und Aufgaben befassen, welche ihm im Interesse des Postvereins übertragen werden.

## **Artikel 23.**

1. Meinungsverschiedenheiten zwischen zwei oder mehreren Mitgliedern des Vereins über die Auslegung des gegenwärtigen Vertrags oder hinsichtlich der Verantwortlichkeit einer Verwaltung im Falle des Verlustes einer Einschreibsendung sollen durch ein Schiedsgericht ausgetragen werden, zu welchem jede der beteiligten Verwaltungen ein anderes, bei der Angelegenheit nicht unmittelbar beteiligtes Vereinsmitglied wählt.

2. Das Schiedsgericht entscheidet nach einfacher Stimmenmehrheit.

3. Bei Stimmgleichheit wählen die Theilnehmer des Schiedsgerichts zur Entscheidung der streitigen Frage eine andere, bei der Angelegenheit gleichfalls unbetheiligte Verwaltung.

4. Die Bestimmungen dieses Artikels finden auch Anwendung auf alle Uebereinkommen, welche in Gemäßheit des vorstehenden Artikels 19 abgeschlossen sind.

## **Artikel 24.**

1. Diejenigen Länder, welche an dem gegenwärtigen Vertrage nicht Theil genommen haben, können demselben auf ihren Antrag beitreten.

2. Dieser Beitritt wird auf diplomatischem Wege der Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft angezeigt, welche allen Vereinsländern davon Nachricht giebt.

3. Der Beitritt hat mit voller Rechtskraft die Zustimmung zu allen im gegenwärtigen Vertrage festgesetzten Bestimmungen sowie die Zulassung zu allen durch denselben gewährten Vortheilen zur Folge.

4. Es ist Sache der Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, im gemeinsamen Einverständnisse mit der Regierung des beteiligten Landes die Höhe des Beitrags, welchen die Verwaltung dieses Landes zu den Kosten für das Internationale Bureau zu zahlen hat, sowie eintretenden Falles die Taxen zu bestimmen, welche von dieser Verwaltung in Gemäßheit des vorhergehenden Artikels 10 zu erheben sind.

## **Artikel 25.**

1. Auf Verlangen oder nach Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Regierungen oder

Verwaltungen werden, je nach der Wichtigkeit der zu erledigenden Fragen, entweder Kongresse von Bevollmächtigten der vertragschließenden Länder oder einfache Konferenzen der Verwaltungen zusammentreten.

2. Mindestens alle fünf Jahre soll jedoch ein Kongreß abgehalten werden.

3. Jedes Land kann sich entweder durch einen oder mehrere Bevollmächtigte, oder durch die Bevollmächtigten eines anderen Landes vertreten lassen; indeß dürfen der oder die Bevollmächtigten eines Landes nur mit der Vertretung von zwei Ländern, das eigene Land einbegriffen, beauftragt werden.

4. Bei den Berathungen hat jedes Land nur eine Stimme.

5. Von jedem Kongresse wird bestimmt, wo der nächste Kongreß stattfinden soll.

6. Für die Konferenzen setzen die Verwaltungen, auf Vorschlag des Internationalen Büreaus, den Ort der Zusammenkunft fest.

## **Artikel 26.**

1. Innerhalb der Zeit, welche zwischen den Versammlungen liegt, ist jede Postverwaltung eines Vereinslandes berechtigt, den anderen Vereinsverwaltungen durch Vermittelung des Internationalen Büreaus Vorschläge in Betreff des Vereinsverkehrs zu unterbreiten.

Um zur Berathung gestellt zu werden, muß jeder Vorschlag von mindestens zwei Verwaltungen unterstützt sein, diejenige nicht eingerechnet, von welcher der Vorschlag ausgeht. Wenn dem Internationalen Büreau nicht zu gleicher Zeit mit dem Vorschlage die erforderliche Zahl von Unterstützungs-Erklärungen zugeht, so bleibt der Vorschlag ohne jede Folge.

2. Jeder Vorschlag unterliegt folgendem Verfahren:

Den Vereinsverwaltungen wird eine Frist von sechs Monaten gelassen, um die Vorschläge zu prüfen und um dem Internationalen Büreau eintretenden Falles ihre Bemerkungen zukommen zu lassen. Abänderungsvorschläge sind nicht zulässig. Die Antworten werden von dem Internationalen Büreau zusammengestellt und den Verwaltungen mit der Aufforderung mitgetheilt, sich für oder gegen den Vorschlag auszusprechen. Diejenigen Verwaltungen, welche nicht innerhalb sechs Monate, vom Datum des zweiten Rundschreibens ab gerechnet, mit dem das Internationale Büreau die gemachten Bemerkungen zu ihrer Kenntniß gebracht hat, ihre Stimme abgegeben haben, werden als sich enthaltend angesehen.

3. Um vollstreckbar zu werden, müssen die Vorschläge erhalten:

1. Einstimmigkeit, wenn es sich um die Aufnahme neuer Bestimmungen oder um die Abänderung der Bestimmungen des gegenwärtigen Artikels und der Artikel 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 13, 15, 18, 27, 28 und 29 handelt;

2. zwei Drittel der Stimmen, wenn es sich um die Abänderung anderer Vertragsbestimmungen handelt, als derjenigen der Artikel 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 12, 13, 15, 18, 26, 27, 28 und 29;

3. einfache Stimmenmehrheit, wenn es sich um die Auslegung der

Vertragsbestimmungen handelt, ab gesehen von dem im vorhergehenden Artikel 23 vorgesehenen Falle einer Streitigkeit.

4. Die gültigen Beschlüsse werden in den beiden ersten Fällen durch eine diplomatische Erklärung bestätigt, welche die Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft auszufertigen und den Regierungen aller vertragschließenden Länder zu übersenden hat, im dritten Falle durch eine einfache Bekanntgabe des Internationalen Büreaus an alle Vereinsverwaltungen.

5. Die angenommenen Abänderungen oder gefaßten Beschlüsse sind frühestens drei Monate nach ihrer Bekanntgabe vollstreckbar.

## **Artikel 27.**

Hinsichtlich der Anwendung der vorhergehenden Artikel 22, 25 und 26 werden je nach Umständen als ein einziges Land oder als eine einzige Verwaltung angesehen:

1. die Gesammtheit der Deutschen Kolonien;
2. das Britisch-Indische Kaiserreich;
3. das Dominium Canada;
4. die Gesammtheit der Britischen Kolonien Australasiens;
5. die Gesammtheit aller anderen Britischen Kolonien;
6. die Gesammtheit der Dänischen Kolonien;
7. die Gesammtheit der Spanischen Kolonien;
8. die Französischen Kolonien und Schutzgebiete von Indo-China;
9. die Gesammtheit der anderen Französischen Kolonien;
10. die Gesammtheit der Niederländischen Kolonien;
11. die Gesammtheit der Portugiesischen Kolonien.

## **Artikel 28.**

Der gegenwärtige Vertrag soll am 1. Januar 1899 zur Ausführung gebracht werden und auf unbestimmte Zeit in Kraft bleiben; jeder der vertragschließenden Theile hat indeß das Recht, auf Grund einer von seiner Regierung bei der Regierung der Schweizerischen Eidgenossenschaft ein Jahr im voraus gemachten Ankündigung aus dem Verein auszutreten.

## **Artikel 29.**

1. Mit dem Tage der Ausführung des gegenwärtigen Vertrags treten alle Bestimmungen der früher zwischen den verschiedenen Ländern oder Verwaltungen abgeschlossenen Verträge, Uebereinkommen oder sonstigen Akte insoweit außer Kraft, als sie mit den Festsetzungen des gegenwärtigen Vertrags nicht im Einklänge stehen, unbeschadet der im vorhergehenden Artikel 21 vorbehaltenen Rechte.

2. Der gegenwärtige Vertrag soll sobald als möglich ratifizirt werden. Die Auswechslung der Ratifikationsurkunden soll zu Washington stattfinden.

3. Zu Urkund dessen haben die Bevollmächtigten der oben bezeichneten Länder den gegenwärtigen Vertrag unterzeichnet zu Washington, den fünfzehnten Juni Eintausend

achthundertsiebenundneunzig.

**Pour  
l'Allemagne et  
les protectorats  
allemands:**

Fritsch.  
Neumann.

**Pour la  
République  
Majeure de  
l'Amérique  
centrale:**

N. Bolet Peraza.

**Pour les États-  
Unis  
d'Amérique:**

George S.  
Batcheller.  
Edward  
Rosewater.  
Jas. N. Tyner.  
N. M. Brooks.  
A. D. Hazen.

**Pour la  
République  
Argentine:**

M. Garcia Mérou.

**Pour l'Autriche:**

Dr. Neubauer.  
Habberger.  
Stibral.

**Pour l'Equateur:**

L. F. Carbo.

**Pour l'Espagne  
et les colonies  
espagnoles:**

Adolfo Rozabal.  
Carlos Florez.

**Pour la France:**

Ansault.

**Pour la Belgique:**

Lichtervelde.  
Sterpin.  
A. Lambin.

**Pour la Bolivie:**

T. Alejandro Santos.

**Pour la Bosnie-  
Herzégovine:**

Dr. Kamler.

**Pour le Brésil:**

A. Fontoura Xavier.

**Pour la Bulgarie:**

Iv. Stoyanovitch.

**Pour le Chili:**

R. L. Irarrázaval.

**Pour l'Empire de  
Chine:**

**Pour la République  
de Colombie:**

Climaco Calderon.

**Pour l'État  
indépendant du  
Congo:**

Lichtervelde.  
Sterpin.  
A. Lambin.

**Pour le Royaume de  
Corée:**

Chin Pom Ye.  
Pour le Colonel  
Ho Sang Min:  
John W. Hoyt.  
John W. Hoyt.

**Pour la République  
de Costa-Rica:**

J. B. Calvo.

**Pour le Danemark  
et les colonies  
danoises:**

C. Svendsen.

**Pour la République  
Dominicaine:**

**Pour l'Egypte:**

Y. Saba.

**Pour le Pérou:**

Alberto Falcon.

**Pour la Perse:**

Mirza Alinaghi Khan.  
Mustecharul-Vezareh.

- Pour les colonies françaises:**  
Ed. Dalmas.
- Pour la Hongrie:**  
Pierre de Szalay.  
G. de Hennyey.
- Pour le Portugal et les colonies portugaises:**  
Santo-Thyrso.
- Pour la Grande-Bretagne et diverses colonies britanniques:**  
S. Walpole.  
H. Buxton Forman.  
C. A. King.
- Pour l'Italie:**  
E. Chiaradia.  
G. C. Vinci.  
E. Delmati.
- Pour la Roumanie:**  
C. Chiru.  
R. Preda.
- Pour l'Inde britannique:**  
H. M. Kisch.
- Pour le Japon:**  
Kenjiro Komatsu.  
Kwankichi Yukawa.
- Pour la Russie:**  
Sévastianof.
- Pour les colonies britanniques de l'Australasie:**  
John Gavan Duffy.
- Pour la République de Libéria:**  
Chas. Hall Adams.
- Pour la Serbie:**  
Pierre de Szalay.  
G. de Hennyey.
- Pour le Canada:**  
Wm. White.
- Pour le Luxembourg:**  
pour Mr. Havelaar:  
Van der Veen.
- Pour le Royaume de Siam:**  
Isaac Townsend Smith.
- Pour les colonies britanniques de l'Afrique du Sud:**  
S. R. French.  
Spencer Todd.
- Pour le Mexique:**  
A. M. Chavez.  
I. Garfias.  
M. Zapata-Vera.
- Pour la République Sud-Africaine:**  
Isaac van Alphen.
- Pour le Monténégro:**  
Dr. Neubauer.  
Habberger.  
Stibral.
- Pour la Grèce:**  
Ed. Höhn.
- Pour la Suède:**  
F. H. Schlytern.
- Pour le Guatemala:**  
J. Novella.
- Pour la Norvège:**  
Thb. Heyerdahl.
- Pour la Suisse:**  
J. B. Pioda.  
A. Stäger.  
C. Delessert.
- Pour la République d'Haïti:**  
J. N. Léger.
- Pour l'État libre d'Orange:**
- Pour la Régence de Tunis:**  
Thiébaut.
- Pour la République d'Hawaï:**
- Pour le Paraguay:**  
John Stewart.
- Pour la Turquie:**  
Moustapha.  
A. Fahri.

**Pour les Pays-Bas:**

pour Mr. Havelaar:  
Van der Veen.  
Van der Veen.

**Pour l'Uruguay:**

Prudencio de  
Murguiondo.

**Pour les colonies  
néerlandaises:**

Johs. J. Perk.

**Pour les États-Unis  
de Venezuela:**

José Andrade.  
Alejandro Ybarra.

## **Schlußprotokoll.**

Im Begriffe, zur Unterzeichnung der durch den Washingtoner Weltpostkongreß vereinbarten Abkommen zu schreiten, sind die unterzeichneten Bevollmächtigten über Folgendes übereingekommen:

### **I.**

Es wird Akt genommen von der seitens der britischen Delegation im Namen ihrer Regierung abgegebenen Erklärung, wonach die letztere die nach Artikel 27, 5 des Vertrags „der Gesamtheit aller anderen Britischen Kolonien“ zugetheilte Stimme den Britischen Kolonien und Schutzgebieten von Südafrika zugewiesen hat.

### **II.**

In Abweichung von der Bestimmung im Artikel 6 des Vertrags, welcher die Einschreibgebühr auf höchstens 25 Centimen festsetzt, ist vereinbart worden, daß die außereuropäischen Staaten befugt sein sollen, eine Meistgebühr von 50 Centimen beizubehalten einschließlich der Ausfertigung eines Einlieferungsscheins für den Absender.

### **III.**

In Abweichung von den Bestimmungen des Artikels 8 des Vertrags ist vereinbart worden, daß als Uebergangsmaßregel denjenigen Verwaltungen der außereuropäischen Länder, deren Gesetzgebung gegenwärtig dem Grundsatz der Gewährleistung entgegensteht, auch ferner gestattet sein soll, die Anwendung dieses Grundsatzes so lange auszusetzen, bis sie von ihrer gesetzgebenden Gewalt die Ermächtigung zu seiner Einführung erhalten haben. Bis zu diesem Zeitpunkte sind die anderen Vereinsverwaltungen zur Zahlung einer Entschädigung für die in ihrem Betriebe verloren gehenden Einschreibsendungen nach oder aus den gedachten Ländern nicht verbunden.

### **IV.**

Der Republik San Domingo, welche dem Verein angehört, sich aber auf dem Kongresse nicht hat vertreten lassen, bleibt das Protokoll offen, um den daselbst abgeschlossenen Abkommen oder nur dem einen oder dem anderen derselben beizutreten.

Das Protokoll bleibt ebenfalls offen zu Gunsten des Chinesischen Kaiserreichs, dessen Bevollmächtigte zum Kongresse die Absicht dieses Landes erklärt haben, in den Weltpostverein von einem später festzusetzenden Zeitpunkt ab einzutreten.

Dasselbe bleibt ferner offen für den Oranje-Freistaat, dessen Vertreter die Absicht dieses Landes kundgegeben hat, dem Weltpostvereine beizutreten.

## V.

Das Protokoll wird zu Gunsten der Länder, deren Vertreter heute nur den Hauptvertrag oder nur eine gewisse Zahl der durch den Kongreß vereinbarten Abkommen unterzeichnet haben, offen gehalten, damit sie auch den übrigen heute unterzeichneten Abkommen oder einem oder dem anderen derselben beitreten können.

## VI.

Die in dem Vorstehenden Artikel IV vorgesehenen Beitrittserklärungen müssen durch die betreffenden Regierungen in diplomatischer Form bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika angemeldet werden. Die Frist, welche ihnen für diese Anmeldung bewilligt wird, läuft mit dem 1. Oktober 1898 ab.

## VII.

Für den Fall, daß eines oder mehrere der an den heute zu Washington unterzeichneten Abkommen beteiligten vertragschließenden Länder das eine oder andere dieser Abkommen nicht ratifizieren sollten, bleiben diese letzteren nichtsdestoweniger für die Staaten, welche dieselben ratifiziert haben, verbindlich.

Zu Urkund dessen haben die unterzeichneten Bevollmächtigten das gegenwärtige Schlußprotokoll aufgenommen, welches dieselbe Kraft und dieselbe Gültigkeit haben soll, als wenn seine Bestimmungen in den Text der betreffenden Abkommen selbst aufgenommen worden wären, und sie haben dieses Schlußprotokoll in einem Exemplar unterzeichnet, welches in dem Archive der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika niedergelegt, und wovon jedem Theile eine Abschrift zugestellt werden wird.

Geschehen zu Washington, den fünfzehnten Juni Eintausend achthundertsiebenundneunzig.

**Pour l'Allemagne et  
les protectorats  
allemands:**

Fritsch.  
Neumann.

**Pour la République  
Majeure de  
l'Amérique centrale:**

N. Bolet Peraza.

**Pour les États-Unis  
d'Amérique:**

George S. Batcheller.  
Edward Rosewater.

Jas. N. Tyner.

N. M. Brooks.

A. D. Hazen.

**Pour la  
République  
Argentine:**

M. Garcia  
Mérou.

**Pour  
l'Autriche:**

Dr. Neubauer.

Habberger.

Stibral.

**Pour la Belgique:**

Lichtervelde.  
Sterpin.  
A. Lambin.

**Pour la Bolivie:**

T. Alejandro Santos.

**Pour la Bosnie-  
Herzégovine:**

Dr. Kamler.

**Pour le Brésil:**

A. Fontoura Xavier.

**Pour la Bulgarie:**

lv. Stoyanovitch.

**Pour le Chili:**

R. L. Irarrázaval.

**Pour l'Empire de  
Chine:****Pour la République  
de Colombie:**

Climaco Calderon.

**Pour l'État  
indépendant du  
Congo:**

Lichtervelde.  
Sterpin.  
A. Lambin.

**Pour le Danemark  
et les colonies  
danoises:**

C. Svendsen.

**Pour la République  
Dominicaine:****Pour l'Égypte:**

Y. Saba.

**Pour l'Équateur:**

L. F. Carbo.

**Pour l'Espagne et  
les colonies  
espagnoles:**

Adolfo Rozabal.  
Carlos Florez.

**Pour la France:**

Ansault.

**Pour les colonies  
françaises:**

Ed. Dalmas.

**Pour la Grande-  
Bretagne et  
diverses colonies  
britanniques:**

S. Walpole.  
H. Buxton Forman.  
C. A. King.

**Pour l'Inde  
britannique:**

H. M. Kisch.

**Pour le  
Canada:**

Wm. White.

**Pour les  
colonies  
britanniques  
de l'Afrique  
du Sud:**

S. R. French.  
Spencer Todd.

**Pour la  
Grèce:**

Ed. Höhn.

**Pour le  
Guatemala:**

J. Novella.

**Pour la  
République  
d'Haïti:**

J. N. Léger.

**Pour la  
République  
d'Hawaï:****Pour la  
Hongrie:**

Pierre de  
Szalay.  
G. de  
Hennyey.

**Pour l'Italie:**

E. Chiaradia.  
G. C. Vinci.  
E. Delmati.

**Pour le  
Japon:**

Kenjiro  
Komatsu.  
Kwankichi  
Yukawa.

**Pour le Royaume de  
Corée:**

Chin Pom Ye.  
Pour le Colonel  
Ho Sang Min:  
John W. Hoyt.  
John W. Hoyt.

**Pour les colonies  
britanniques de  
l'Australasie:**

John Gavan Duffy.

**Pour la  
République  
de Libéria:**

Chas. Hall  
Adams.

**Pour la République  
de Costa-Rica:**

J. B. Calvo.

**Pour le Pérou:**

Alberto Falcon.

**Pour le  
Luxembourg:**

pour Mr.  
Havelaar:  
Van der Veen.

**Pour le Mexique:**

A. M. Chavez.  
I. Garfias.  
M. Zapata-Vera.

**Pour la Perse:**

Mirza Alinaghi Khan.  
Mustecharul-Vezareh.

**Pour la  
Suède:**

F. H.  
Schlytern.

**Pour le  
Monténégro:**

Dr. Neubauer.  
Habberger.  
Stibral.

**Pour le Portugal et  
les colonies  
portugaises:**

Santo-Thyrso.

**Pour la  
Suisse:**

J. B. Pioda.  
A. Stäger.  
C. Delessert.

**Pour la Norvège:**

Thb. Heyerdahl.

**Pour la Roumanie:**

C. Chiru.  
R. Preda.

**Pour la  
Régence de  
Tunis:**

Thiébaud.

**Pour l'État libre  
d'Orange:**

**Pour la Russie:**

Sévastianof.

**Pour la  
Turquie:**

Moustapha.  
A. Fahri.

**Pour le Paraguay:**

John Stewart.

**Pour la Serbie:**

Pierre de Szalay.  
G. de Hennyey.

**Pour  
l'Uruguay:**

Prudencio de  
Murguiondo.

**Pour les Pays-Bas:**

pour Mr. Havelaar:  
Van der Veen.  
Van der Veen.

**Pour le Royaume de  
Siam:**

Isaac Townsend  
Smith.

**Pour les  
États-Unis  
de  
Venezuela:**

José Andrade.  
Alejandro  
Ybarra.

**Pour les colonies  
néerlandaises:**

Johs. J. Perk.

**Pour la République  
Sud-Africaine:**

Isaac van Alphen.

entnommen aus folgender Seite: [https://de.wikisource.org/wiki/Weltpostvertrag.\\_Vom\\_15.\\_Juni\\_1897](https://de.wikisource.org/wiki/Weltpostvertrag._Vom_15._Juni_1897)

---

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1896

Deutsches Reichsgesetzblatt 1896

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1895</a>	<a href="#">1897 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<b><a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a></b>
Herausgeber:	<b><a href="#">Reichsamt des Innern</a></b>
Erscheinungsdatum:	1896
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

### **Reichs-Gesetzblatt. 1896.**

---

#### *Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 19. Januar bis 11. Dezember 1896 nebst zwei Verträgen aus den Jahren 1893 und 1895.

(Von Nr. 2285 bis einschl. Nr. 2352.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 40.**

---

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamt.

# Inhaltsverzeichnis

*Chronologische Uebersicht  
der im Reichs-Gesetzblatt  
vom Jahre 1896  
enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
20. Septbr. 1893.	31. Oktbr. 1896.	<u>Zusatzklärung zu dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890.</u>	34.	2342.	707-708.
21. Septbr. 1895.	3. Janr. 1896.	<u>Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Reich und der Schweiz, betr. die Großherzoglich badische Gemeinde Büsingen.</u>	1.	2285.	1-3.
19. Janr. 1896.	7. Febr. 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</u>	2.	2287.	7.
27. Janr. 1896.	7. Febr. 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</u>	2.	2288.	7.
29. Janr. 1896.	7. Febr. 1896.	<u>Verordnung wegen Abänderung der Verordnung vom 16. August 1876, betr. die Kautionen der bei der Militär- und der Marineverwaltung angestellten Beamten.</u>	2.	2286.	5-6.
6. Febr. 1896.	21. Febr. 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. eine III. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</u>	4.	2290.	13-52.
6. Febr. 1896.	21. Febr. 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. die Ausdehnung der Unfallversicherung auf die große Heringsfischerei.</u>	5.	2291.	53. [IV]
9. Febr. 1896.	12. Febr. 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</u>	3.	2289.	9-11.
4. März 1896.	6. März 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien.</u>	6.	2292.	55-57.
4. März 1896.	6. März 1896.	<u>Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</u>	6.	2293.	58.
4. März 1896.	17. März 1896.	<u>Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Etatsjahr 1895/96.</u>	7.	2294.	59.

29. März 1896.	31. März 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1896/97.</a>	8.	2295. (mit Anl.)	61-85.
29. März 1896.	31. März 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen.</a>	8.	2296.	86.
29. März 1896.	31. März 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1896/97.</a>	8.	2297. (mit Anl.)	87-102.
4. April 1896.	19. Novbr. 1896.	<a href="#">Handels- und Schiffsvertragsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Japan.</a>	37.	2346. (mit Anl.)	715-731.
4. April 1896.	19. Novbr. 1896.	<a href="#">Konsularvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Japan.</a>	37.	2347. (mit Anl.)	732-742.
8. April 1896.	22. April 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Aichung von chemischen Meßgeräthen.</a>	9.	2300. (mit Anl.)	104.
16. April 1896.	22. April 1896.	<a href="#">Gesetz wegen Verwendung überschüssiger Reichseinnahmen zur Schuldentilgung.</a>	9.	2298.	103.
20. April 1896.	22. April 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der Bekanntmachung vom 5. Februar 1895 über Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	9.	2299.	104.
2. Mai 1896.	9. Mai 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	10.	2301.	105-106. [V]
16. Mai 1896.	21. Mai 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Beitritt Norwegens zu der am 9. September 1886 zu Bern abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst.</a>	11.	2302.	107.
17. Mai 1896.	21. Mai 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	11.	2303.	108.
20. Mai 1896.	30. Mai 1896.	<a href="#">Verordnung wegen Ergänzung der Verordnung vom 16. August 1876, betr. die Kautionen der bei der Militär- und Marineverwaltung angestellten Beamten.</a>	13.	2308.	151.
22. Mai 1896.	4. August 1896.	<a href="#">Abkommen zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogthum Luxemburg über den Verkehr mit Branntwein.</a>	25.	2330.	676-679.
27. Mai 1896.	30. Mai 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung des Zuckersteuergesetzes.</a>	12.	2304.	109-116.

27. Mai 1896.	30. Mai 1896.	<a href="#">Gesetz zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs.</a>	13.	2306.	145-149.
27. Mai 1896.	30. Mai 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. den Abgabentarif für den Kaiser Wilhelm-Kanal.</a>	13.	2307.	150.
28. Mai 1896.	30. Mai 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion des Zuckersteuergesetzes.</a>	12.	2305. (mit Anl.)	116-144.
8. Juni 1896.	12. Juni 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsetat für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1896/97.</a>	14.	2309. (mit Anl.)	153-155.
20. Juni 1896.	27. Juni 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die technische Einheit im Eisenbahnwesen.</a>	16.	2311.	177.
22. Juni 1896.	27. Juni 1896.	<a href="#">Börsengesetz.</a>	15.	2310.	157-176.
26. Juni 1896.	27. Juni 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	16.	2312.	177-178.
28. Juni 1896.	3. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz, enthaltend Aenderungen des Gesetzes, betr. die Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres.</a>	17.	2313.	179-180. [VI]
1. Juli 1896.	7. Juli 1896.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. Abzeichen auf der Handelsflagge für die als Offiziere des Beurlaubtenstandes etc. der Manne angehörigen Schiffsführer.</a>	18.	2314.	181.
3. Juli 1896.	7. Juli 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	18.	2315.	182.
5. Juli 1896.	16. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Pflichten der Kaufleute bei Aufbewahrung fremder Werthpapiere.</a>	19.	2316.	183-187.
7. Juli 1896.	16. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz wegen Abänderung des Gesetzes vom 22. März 1891, betr. die Kaiserliche Schutztruppe für Deutsch-Ostafrika und des Gesetzes vom 9. Juni 1895, betr. die Kaiserlichen Schutztruppen für Südwestafrika und für Kamerun.</a>	19.	2317.	187-191.
12. Juli 1896.	23. Juli 1896.	<a href="#">Verordnung über die Kaution des Rendanten der Büreaukasse beim Reichs-Versicherungsamt.</a>	20.	2319.	193.
14. Juli 1896.	16. Juli 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	19.	2318.	191-192.

18. Juli 1896.	28. Juli 1896.	<a href="#">Bekanntmachung wegen Redaktion des Gesetzes, betr. die Kaiserlichen Schutztruppen in den Afrikanischen Schutzgebieten und die Wehrpflicht daselbst.</a>	23.	2324. (mit Anl.)	653-659.
19. Juli 1896.	23. Juli 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderungen der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	20.	2320.	193-194.
22. Juli 1896.	31. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1896/97.</a>	24.	2325. (mit Anl.)	661-665.
22. Juli 1896.	31. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1896/97.</a>	24.	2326. (mit Anl.)	666-667.
22. Juli 1896.	31. Juli 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres und des Auswärtigen Amts sowie der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.</a>	25.	2327.	668. [VII]
25. Juli 1896.	25. Juli 1896.	<a href="#">Verordnung, betr. die Aufhebung der Verordnung vom 25. Mai 1894 wegen Erhebung eines Zollzuschlags für aus Spanien und den spanischen Kolonien kommende Waaren und der dazu erlassenen Abänderungs-Verordnung vom 30. Juni 1895.</a>	22.	2323.	651.
26. Juli 1896.	4. August 1896.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einführung der deutschen Militärstrafgesetze in den Afrikanischen Schutzgebieten.</a>	25.	2328.	669.
26. Juli 1896.	4. August 1896.	<a href="#">Verordnung, betr. das strafgerichtliche Verfahren gegen Militärpersonen der Kaiserlichen Schutztruppen.</a>	25.	2329.	670-676.
4. August 1896.	8. August 1896.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. Genehmigung eines revidirten Abgabentarifs für den Kaiser-Wilhelm-Kanal.</a>	26.	2331. (mit Anl.)	681-683.
6. August 1896.	10. August 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung der Gewerbeordnung.</a>	27.	2332.	685-690.
9. August 1896.	14. August 1896.	<a href="#">Verordnung, betr. die Rechtsverhältnisse der Landesbeamten in den Schutzgebieten.</a>	28.	2333.	691-694.
11. August 1896.	18. August 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. das Gesetz gegen den verbrecherischen und gemeingefährlichen Gebrauch von Sprengstoffen.</a>	29.	2335.	698.

12. August 1896.	18. August 1896.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Gesetzes über die Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften vom 1. Mai 1889, sowie den Geschäftsbetrieb von Konsumanstalten.</a>	29.	2334.	695-698.
18. August 1896.	24. August 1896.	<a href="#">Bürgerliches Gesetzbuch.</a>	21.	2322.	195-603.
18. August 1896.	24. August 1896.	<a href="#">Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch.</a>	21.	2323.	604-650.
26. August 1896.	29. August 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	30.	2336.	699.
28. August 1896.	17. Septbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die technische Einheit im Eisenbahnwesen.</a>	31.	2338.	702.
5. Septbr. 1896.	17. Septbr. 1896.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund der Gesetze vom 16. März 1886, 29. März 1895 und 29. März 1896.</a>	31.	2337.	701-702. [VIII]
16. Septbr. 1896.	25. Septbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	32.	2339.	703.
20. Septbr. 1896.	25. Septbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	32.	2340.	704.
2. Oktbr. 1896.	5. Oktbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	33.	2341.	705.
29. Oktbr. 1896.	31. Oktbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	34.	2343.	709.
7. Novbr. 1896.	12. Novbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ratifikation der zusätzlichen Vereinbarungen zum internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr seitens der Niederlande sowie Oesterreichs und Ungarns.</a>	35.	2344.	711.
12. Novbr. 1896.	14. Novbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Gehirnrückenmarksentzündung der Pferde.</a>	36.	2345.	713.
13. Novbr. 1896.	1. Dezbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	38.	2348.	743.

27. Novbr. 1896.	1. Dezbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	38.	2349.	744.
27. Novbr. 1896.	1. Dezbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausführungsbestimmungen zur Gewerbeordnung.</a>	38.	2350. (mit Anl.)	745-760.
30. Novbr. 1896.	7. Dezbr. 1896.	<a href="#">Verordnung über die Kautionen von Beamten beim Kaiserlichen Patentamt.</a>	39.	2351.	761-762.
11. Dezbr. 1896.	12. Dezbr. 1896.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Zulassung von Werthpapieren zum Börsenhandel.</a>	40.	2352.	763-769.

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1895

Deutsches Reichsgesetzblatt 1895

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1894</a>	<a href="#">1896 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1895
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

**Reichs-Gesetzblatt.  
1895.**

*Enthält*  
die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 14. Januar bis 28. Dezember 1895 nebst einer Verordnung vom Jahre 1894.  
(Von Nr. 2206 bis einschl. Nr. 2284.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 45.**

*Berlin,*  
zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamt.

# Inhaltsverzeichnis

*Chronologische Uebersicht  
der im Reichs-Gesetzblatt  
vom Jahre 1895  
enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	Inhalt.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
31. Dezbr. 1894.	5. Janr. 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. den Verkehr mit Diphtherieserum.</a>	1.	2206.	1.
14. Janr. 1895.	30. Janr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	2.	2207.	3.
26. Janr. 1895.	9. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine II. Ausgabe der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	5.	2212.	61-100.
1. Febr. 1895.	4. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung jugendlicher Arbeiter auf Steinkohlenbergwerken.</a>	3.	2208. (mit Anl.)	5-7.
1. Febr. 1895.	4. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern in Walz- und Hammerwerken.</a>	3.	2209. (mit Anl.)	8-10.
4. Febr. 1895.	7. Febr. 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. das völlige Inkrafttreten der auf die Sonntagsruhe bezüglichen Bestimmungen der Gewerbeordnungsnovelle vom 1. Juni 1891.</a>	4.	2210.	11.
4. Febr. 1895.	21. Febr. 1895.	<a href="#">Verordnung über Abänderung der Verordnung, betr. den Geschäftsgang, die Einrichtung und die Verwaltung der deutschen Seewarte vom 26. Dezember 1875.</a>	7.	2215.	151-152. [IV]
5. Febr. 1895.	7. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	4.	2211. (mit Anl.)	12-59.
9. Febr. 1895.	12. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine neue Fassung der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	6.	2213.	101-138.
9. Febr. 1895.	12. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. eine neue Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Oesterreich-Ungarns.</a>	6.	2214.	139-150.

15. Febr. 1895.	21. Febr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung über den Beitritt Serbiens und Liechtensteins zu der am 15. April 1893 zu Dresden abgeschlossenen internationalen Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Cholera.</a>	7.	2216.	152.
28. Febr. 1895.	7. März 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	9.	2219.	177.
1. März 1895.	7. März 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Schiffsvermessungsordnung vom 20. Juni 1888.</a>	8.	2217.	153-160.
1. März 1895.	7. März 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Wortlaut der Schiffsvermessungsordnung.</a>	8.	2218. (mit Anl.)	160-176.
4. März 1895.	8. März 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der Vorschriften über den Nachweis der Befähigung als Seeschiffer und Seesteuermann auf deutschen Kauffahrteischiffen.</a>	10.	2220.	179-180.
29. März 1895.	30. März 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1895/96.</a>	11.	2221. (mit Anl.)	181-206.
29. März 1895.	30. März 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen.</a>	11.	2222.	207.
29. März 1895.	30. März 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1895/96.</a>	11.	2223. (mit Anl.)	208-222.
29. März 1895.	30. März 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	12.	2224.	223. [V]
8. April 1895.	10. April 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Vornahme einer Berufs- und Gewerbebezahlung im Jahre 1895.</a>	13.	2225.	225-226.
6. Mai 1895.	7. Mai 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	14.	2226.	227.
6. Mai 1895.	28. Mai 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der Aichordnung und der Aichgebührentaxe, sowie der Bekanntmachung, betr. die Aichung des Getreideprobers.</a>	16.	2230. (mit Anl.)	235.

8. Mai 1895.	24. Mai 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ausführung des Gesetzes über die Prüfung der Läufe und Verschlüsse der Handfeuerwaffen vom 19. Mai 1891.</a>	15.	2228.	232.
15. Mai 1895.	24. Mai 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1895/96.</a>	15.	2227. (mit Anl.)	229-231.
18. Mai 1895.	28. Mai 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aenderung des Zolltarifgesetzes und des Zolltarifs.</a>	16.	2229.	233-235.
22. Mai 1895.	31. Mai 1895.	<a href="#">Gesetz wegen Aenderung des Gesetzes vom 23. Mai 1873, betr. die Gründung und Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds.</a>	17.	2231.	237-239.
29. Mai 1895.	31. Mai 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	17.	2232.	240.
4. Juni 1895.	6. Juni 1895.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. den Abgabentarif für den Nord-Ostsee-Kanal.</a>	18.	2233. (mit Anl.)	241-242.
5. Juni 1895.	11. Juli 1895.	<a href="#">Gesetz wegen Abänderung des Gesetzes vom 1. Juli 1872, betr. die Gebühren und Kosten bei den Konsulaten des Deutschen Reichs.</a>	28.	2254.	417.
9. Juni 1895.	13. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines zweiten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1895/96.</a>	19.	2234. (mit Anl.)	243-248.
9. Juni 1895.	13. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Haushalts-Etat für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1895/96.</a>	19.	2235. (mit Anl.)	249-250.
9. Juni 1895.	13. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für das Etatsjahr 1894/95.</a>	19.	2236.	251. [VI]
9. Juni 1895.	14. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Ausführung des mit Oesterreich-Ungarn abgeschlossenen Zollkartells.</a>	20.	2237.	253-254.
9. Juni 1895.	14. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung des Zuckersteuergesetzes.</a>	20.	2238.	255.
9. Juni 1895.	14. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz über den Beistand bei Einziehung von Abgaben und Vollstreckung von Vermögensstrafen.</a>	20.	2239.	256-258.
9. Juni 1895.	14. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kaiserlichen Schutztruppen für Südwestafrika und für Kamerun.</a>	20.	2240.	258-259.

12. Juni 1895.	14. Juni 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	20.	2241.	260.
13. Juni 1895.	19. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Fürsorge für die Wittwen und Waisen der Personen des Soldatenstandes des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine vom Feldwebel abwärts.</a>	21.	2242.	261-264.
14. Juni 1895.	28. Juni 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Unfallversicherungspflicht der Besatzung von Hochseefischereidampfern.</a>	25.	2248.	351.
15. Juni 1895.	27. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschifffahrt.</a>	23.	2245.	301-340.
15. Juni 1895.	27. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die privatrechtlichen Verhältnisse der Flößerei.</a>	23.	2246.	341-348.
15. Juni 1895.	26. Juni 1895.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Einrichtung und den Geschäftsgang des Kaiserlichen Kanalamts.</a>	24.	2247.	349.
16. Juni 1895.	22. Juni 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Branntweinsteuergesetzes vom 24. Juni 1887.</a>	22.	2243.	265-275.
17. Juni 1895.	22. Juni 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion des Branntweinsteuergesetzes vom 24. Juni 1887.</a>	22.	2244. (mit Anl.)	276-300.
26. Juni 1895.	28. Juni 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	25.	2249.	352.
26. Juni 1895.	3. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Verlegung der Kaiserlichen Ober-Postdirektion in Arnberg nach Dortmund.</a>	26.	2251.	354. [VII]
27. Juni 1895.	8. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Instruktion zur Ausführung der §§. 19 bis 29 des Gesetzes vom 23. Juni 1880/1. Mai 1894 über die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen.</a>	27.	2253. (mit Anl.)	357-415.
30. Juni 1895.	3. Juli 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. die Abänderung der Verordnung vom 25. Mai 1894 wegen Erhebung eines Zollzuschlags für aus Spanien und den spanischen Kolonien kommende Waaren.</a>	26.	2250.	353.
1. Juli 1895.	3. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung und Abänderung der Anlage B zur Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	26.	2252.	354.

12. Juli 1895.	18. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Einfuhr von Pflanzen und sonstigen Gegenständen des Gartenbaues.</a>	29.	2255.	419.
16. Juli 1895.	18. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	29.	2256.	420.
16. Juli 1895.	31. Dezbr. 1895.	<a href="#">Zusatzvereinbarung zum Internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr vom 14. Oktober 1890.</a>	45.	2284. (mit Anl.)	465-520.
17. Juli 1895.	18. Juli 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beschäftigung von Arbeiterinnen in Meiereien (Molkereien) und Betrieben zur Sterilisierung der Milch.</a>	29.	2257.	420.
20. Juli 1895.	26. Juli 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einführung der Strandungsordnung in Helgoland.</a>	30.	2258.	421.
27. Juli 1895.	30. Juli 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. das Verbot der Ausfuhr von Waffen und Schießbedarf nach Aethiopien.</a>	31.	2259.	423.
28. Juli 1895.	3. August 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Bestrafung des Sklavenraubes und des Sklavenhandels.</a>	32.	2260.	425-426.
31. Juli 1895.	3. August 1895.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Gesetzes, betr. die Einführung einer einheitlichen Zeitbestimmung, vom 12. März 1893.</a>	32.	2261.	426-427.
3. August 1895.	7. August 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	33.	2262.	429-430. [VIII]
13. August 1895.	23. August 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. die Klasseneintheilung der Militärbeamten des Reichsheeres und der Marine.</a>	34.	2263. (mit Anl.)	431-440.
30. August 1895.	11. Septbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	35.	2264.	441.
5. Septbr. 1895.	11. Septbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	35.	2265.	441-442.
8. Septbr. 1895.	11. Septbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	35.	2266.	442.
3. Oktbr. 1895.	7. Oktbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	36.	2267.	443.

18. Oktbr. 1895.	26. Oktbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Aenderung des §. 53 der Verkehrs-Ordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	37.	2268.	445-447.
23. Oktbr. 1895.	26. Oktbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	37.	2269.	447.
25. Oktbr. 1895.	26. Oktbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Abänderung der Bekanntmachung vom 5. Februar 1895 über Ausnahmen von dem Verbote der Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe.</a>	37.	2270.	448.
30. Oktbr. 1895.	1. Novbr. 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags.</a>	38.	2271.	449.
30. Oktbr. 1895.	9. Novbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	39.	2272.	451.
9. Novbr. 1895.	9. Novbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung von Hausgewerbetreibenden der Textilindustrie.</a>	39.	2273.	452.
12. Novbr. 1895.	14. Novbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	40.	2274.	453. [IX]
25. Novbr. 1895.	29. Novbr. 1895.	<a href="#">Verordnung, betr. den Verkehr mit Arzneimitteln.</a>	41.	2275.	455-456.
26. Novbr. 1895.	29. Novbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	41.	2276.	457.
27. Novbr. 1895.	29. Novbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	41.	2277.	457.
28. Novbr. 1895.	12. Dezbr. 1895.	<a href="#">Verordnung wegen Abänderung der Verordnung vom 18. April 1883, betr. die Kautionen der Beamten und Unterbeamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung und der Reichsdruckerei.</a>	42.	2278.	459.
10. Dezbr. 1895.	12. Dezbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	42.	2279.	460.

14. Dezbr. 1895.	20. Dezbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung über die Ausdehnung der am 15. April 1893 zu Dresden abgeschlossenen internationalen Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Cholera, auf die britischen Kolonien Natal, Ceylon, Lagos, St. Helena und Canada.</a>	43.	2280.	461.
14. Dezbr. 1895.	20. Dezbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	43.	2281.	462.
19. Dezbr. 1895.	31. Dezbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Gestattung des Umlaufs der Scheidemünzen der Frankenwährung innerhalb des württembergischen Grenzbezirks.</a>	44.	2282.	463.
28. Dezbr. 1895.	31. Dezbr. 1895.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	44.	2283.	464.

## Deutsches Reichsgesetzblatt 1894

Deutsches Reichsgesetzblatt 1894

Textdaten	
<a href="#">&lt;&lt;&lt; 1893</a>	<a href="#">1895 &gt;&gt;&gt;</a>
Autor:	<b>Amtliches Werk</b>
Titel:	<a href="#">Reichs-Gesetzblatt</a>
Herausgeber:	<a href="#">Reichsamt des Innern</a>
Erscheinungsdatum:	1894
Erscheinungsort:	Berlin
Quelle:	<a href="#">Commons</a>
Kurzbeschreibung:	amtliches Gesetz- und Verkündungsblatt des Deutschen Reichs
Bearbeitungsstand	
<b>korrigiert</b>	
Dieser Text wurde anhand der angegebenen Quelle einmal <a href="#">Korrektur gelesen</a> . Die Schreibweise sollte dem Originaltext folgen. Es ist noch ein weiterer <a href="#">Korrekturdurchgang</a> nötig.	

**Reichs-Gesetzblatt.  
1894.**

---

*Enthält*

die Gesetze, Verordnungen u. s. w. vom 14. Januar bis 31. Dezember 1894 nebst einem Verträge vom Jahre 1887, drei Verträgen vom Jahre 1892 und zwei Verträgen vom Jahre 1893.  
(Von Nr. 2139 bis einschl. Nr. 2205.)

**Nr. 1 bis einschl. Nr. 46.**

---

*Berlin,*

zu haben im Kaiserlichen Post-Zeitungsamt.

## **Inhaltsverzeichnis**

*Chronologische Uebersicht*

der im Reichs-Gesetzblatt

vom Jahre 1894

*enthaltenen Gesetze, Verordnungen u. s. w.*

Datum des Gesetzes etc.	Ausgegeben zu Berlin.	I n h a l t.	Nr. des Stücks.	Nr. des Gesetzes etc.	Seiten.
16. Novbr. 1887.	10. Mai 1894.	<a href="#"><u>Internationaler Vertrag zur Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern auf hoher See.</u></a>	20.	2171. (mit Anl.)	427-438.
13. April 1892.	7. August 1894.	<a href="#"><u>Uebereinkommen zwischen dem Deutschen Reich und der Schweiz, betr. den gegenseitigen Patent-, Muster- und Markenschutz.</u></a>	35.	2192. (mit Anl.)	511-515.
20. Juni 1892.	27. Juli 1894.	<a href="#"><u>Handels- und Schiffsvertragsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und der Orientalischen Republik Uruguay.</u></a>	34.	2190.	505-509.
23. Juli 1892.	13. Juni 1894.	<a href="#"><u>Freundschafts-, Handels- und Schiffsvertragsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Freilstaate Columbien.</u></a>	28.	2184. (mit Anl.)	471-489.
15. April 1893.	26. April 1894.	<a href="#"><u>Internationale Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Cholera.</u></a>	16.	2164. (mit Anl.)	343-367.
21. Oktbr. 1893.	3. Janr. 1894.	<a href="#"><u>Handels-, Zoll- und Schiffsvertragsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und Rumänien.</u></a>	1.	2139. (mit Anl.)	1-106.
14. Janr. 1894.	19. Janr. 1894.	<a href="#"><u>Gesetz, betr. die Gewährung von Unterstützungen an Invalide aus den Kriegen vor 1870 und an deren Hinterbliebene.</u></a>	2.	2140.	107-108. [IV]

19. Janr. 1894.	20. Janr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die am 30. Dezember 1893 zu Madrid unterzeichnete Erklärung wegen Regelung der Handelsbeziehungen zu Spanien.</a>	3.	2141. (mit Anl.)	109-110.
22. Janr. 1894.	30. Janr. 1894.	<a href="#">Erklärung, betr. die Verlängerung des bestehenden Handelsprovisoriums zwischen dem Reich und Spanien.</a>	4.	2142.	111-112.
27. Janr. 1894.	30. Janr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Markenschutz in Bulgarien.</a>	4.	2143.	112.
29. Janr. 1894.	6. Febr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands, der Niederlande, Oesterreichs und Ungarns, sowie der Schweiz, und für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und der Schweiz.</a>	5.	2144.	113-147.
5. Febr. 1894.	22. Febr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	6.	2145.	149.
10. Febr. 1894.	20. März 1894.	<a href="#">Handels- und Schiffsvertragsvertrag zwischen Deutschland und Rußland.</a>	8.	2148. (mit Anl.)	153-258.
27. Febr. 1894.	7. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Antheil der Reichsbank an dem Gesamtbetrage des steuerfreien ungedeckten Notenumlaufs.</a>	7.	2147.	152.
1. März 1894.	24. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Invaliditäts- und Altersversicherung von Hausgewerbetreibenden der Textilindustrie.</a>	11.	2157.	324-328.
4. März 1894.	7. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Ausführung des internationalen Vertrages vom 16. November 1887/14. Februar 1893 zur Unterdrückung des Branntweinhandels unter den Nordseefischern auf hoher See.</a>	7.	2146.	151-152.
8. März 1894.	20. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung und Berichtigung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	9.	2151.	277.
12. März 1894.	20. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aenderung des Gesetzes über den Unterstützungswohnsitz und die Ergänzung des Strafgesetzbuchs.</a>	9.	2149.	259-261. [V]

12. März 1894.	20. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion des Gesetzes über den Unterstützungswohnsitz vom 6. Juni 1870.</a>	9.	2150. (mit Anl.)	262-276.
17. März 1894.	24. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Verlängerung des Handelsprovisoriums zwischen dem Reich und Spanien.</a>	11.	2156.	323.
18. März 1894.	22. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1894/95.</a>	10.	2152. (mit Anl.)	279-304.
18. März 1894.	22. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine und der Reichseisenbahnen.</a>	10.	2153.	305.
18. März 1894.	22. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung des Haushalts-Etats für die Schutzgebiete auf das Etatsjahr 1894/95.</a>	10.	2154. (mit Anl.)	306-319.
18. März 1894.	22. März 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines dritten Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1893/94.</a>	10.	2155. (mit Anl.)	320-321.
18. März 1894.	24. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung der Anlage B zur Verkehrsordnung für die Eisenbahnen Deutschlands.</a>	11.	2158.	329.
30. März 1894.	31. März 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Verlängerung des Handelsprovisoriums zwischen dem Reich und Spanien.</a>	12.	2159.	331.
31. März 1894.	19. April 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung und Berichtigung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	14.	2162.	338-340.
2. April 1894.	4. April 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	13.	2160.	333.
14. April 1894.	19. April 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des Zolltarifgesetzes vom 15. Juli 1879.</a>	14.	2161.	335-337.
15. April 1894.	20. April 1894.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. die Aufnahme einer Anleihe auf Grund der Gesetze vom 16. März 1886, 23. Juli 1893 und 18. März 1894.</a>	15.	2163.	341-342.
27. April 1894.	28. April 1894.	<a href="#">Gesetz wegen Abänderung des Gesetzes, betr. die Erhebung von Reichsstempelabgaben, vom 1. Juli 1881/29. Mai 1885.</a>	17.	2165. (mit Anl.)	369-380.
27. April 1894.	28. April 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion des Reichsstempelgesetzes.</a>	17.	2166. (mit Anl.)	381-400. [VI]

27. April 1894.	1. Mai 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügte Liste.</a>	18.	2167.	401-402.
30. April 1894.	1. Mai 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den internationalen Eisenbahnfrachtverkehr.</a>	18.	2168.	403.
1. Mai 1894.	9. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. Abänderung des Gesetzes über die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen.</a>	19.	2169.	405-409.
1. Mai 1894.	9. Mai 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Redaktion des Gesetzes über die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen vom 23. Juni 1880.</a>	19.	2170. (mit Anl.)	409-426.
2. Mai 1894.	30. Mai 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Regelung der Verwaltung und Rechtspflege in den zu den Schutzgebieten nicht gehörigen Theilen der deutschen Interessensphären in Afrika.</a>	26.	2180.	461.
5. Mai 1894.	15. Dezbr. 1894.	<a href="#">Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und Großbritannien über die Auslieferung der Verbrecher zwischen den deutschen Schutzgebieten, sowie anderen von Deutschland abhängigen Gebieten und den Gebieten Ihrer Großbritannienischen Majestät.</a>	44.	2203.	535-539.
8. Mai 1894.	30. Mai 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Abänderung und Ergänzung der Aichordnung und der Aichgebührentaxe.</a>	26.	2181. (mit Anl.)	461.
9. Mai 1894.	12. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abänderung des §. 41 der Konkursordnung.</a>	21.	2172.	439.
10. Mai 1894.	12. Mai 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Vereinbarung erleichternder Vorschriften für den wechselseitigen Verkehr zwischen den Eisenbahnen Deutschlands und Luxemburgs.</a>	21.	2173.	440.
12. Mai 1894.	16. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz zum Schutz der Waarenbezeichnungen.</a>	22.	2174.	441-448.
14. Mai 1894.	21. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Kontrolle des Reichshaushalts, des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen und des Haushalts der Schutzgebiete für die Etatsjahre 1892/93 und 1893/94.</a>	23.	2175.	449.
16. Mai 1894.	21. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Abzahlungsgeschäfte.</a>	23.	2176.	450-451. [VII]
21. Mai 1894.	23. Mai 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Aufhebung des Verbots der Ausfuhr von Streu- und Futtermitteln.</a>	24.	2177.	453.

22. Mai 1894.	30. Mai 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1894/95.</a>	26.	2179. (mit Anl.)	459-460.
25. Mai 1894.	25. Mai 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Erhebung eines Zollzuschlags für aus Spanien und den spanischen Kolonien kommende Waaren.</a>	25.	2178.	455-457.
28. Mai 1894.	7. Juni 1894.	<a href="#">Gesetz, betr. den Schutz der Brieftauben und den Brieftaubenverkehr im Kriege.</a>	27.	2182.	463-464.
4. Juni 1894.	7. Juni 1894.	<a href="#">Allerhöchster Erlaß, betr. Abgabentarife für die Kanalstrecke Holtenu-Rendsburg und die Benutzung der Hafenanlagen zu Holtenu.</a>	27.	2183. (mit Anl.)	464-469.
27. Juni 1894.	2. Juli 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Abänderung und Ergänzung der Bestimmungen über die Tagegelder und Fuhrkosten von Beamten der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.</a>	29.	2185.	491-493.
30. Juni 1894.	4. Juli 1894.	<a href="#">Verordnung zur Ausführung des Gesetzes zum Schutz der Waarenbezeichnungen vom 12. Mai 1894 und des Gesetzes, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, vom 1. Juni 1891.</a>	30.	2186.	495-497.
30. Juni 1894.	11. Juli 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Paßpflichtigkeit der aus Rußland kommenden Reisenden.</a>	32.	2188.	501.
4. Juli 1894.	9. Juli 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	31.	2187.	499.
18. Juli 1894.	19. Juli 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Ausführung des Gesetzes über den Orden der Gesellschaft Jesu.</a>	33.	2189.	503.
23. Juli 1894.	27. Juli 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweinepest.</a>	34.	2191.	510.
31. Juli 1894.	29. August 1894.	<a href="#">Verordnung wegen Ergänzung der Verordnung vom 16. August 1876, betr. die Kautionen der bei der Militär- und der Marineverwaltung angestellten Beamten.</a>	36.	2193.	517. [VIII]
17. August 1894.	29. August 1894.	<a href="#">Verordnung wegen Abänderung der Verordnung vom 23. April 1879, betr. den Urlaub der gesandtschaftlichen und Konsularbeamten und deren Stellvertretung.</a>	36.	2194.	518.

9. Septbr. 1894.	18. Septbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung über die seitens der <i>Niederlande</i> erfolgte Ratifikation der am 15. April 1893 zu Dresden abgeschlossenen internationalen Uebereinkunft, betr. Maßregeln gegen die Cholera.</a>	37.	2195.	519.
14. Septbr. 1894.	18. Septbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Beziehungen zu Griechenland wegen gegenseitigen Markenschutzes.</a>	37.	2196.	520.
22. Septbr. 1894.	24. Septbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. den Schutz deutscher Waarenbezeichnungen in auswärtigen Staaten.</a>	38.	2197.	521.
26. Septbr. 1894.	28. Septbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Anzeigepflicht für die Schweineseuche, die Schweinepest und den Rothlauf der Schweine.</a>	39.	2198.	523.
23. Oktbr. 1894.	24. Oktbr. 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Einberufung des Reichstags.</a>	41.	2200.	527.
2. Novbr. 1894.	3. Novbr. 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. den Termin für die Berufung des Reichstags.</a>	41.	2200.	527.
5. Novbr. 1894.	14. Novbr. 1894.	<a href="#">Verordnung, betr. die Uebertragung landesherrlicher Befugnisse auf den Statthalter in Elsaß-Lothringen.</a>	42.	2201.	529-532.
26. Novbr. 1894.	4. Dezbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	43.	2202.	533.
22. Dezbr. 1894.	27. Dezbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. Ergänzung und Berichtigung der dem internationalen Uebereinkommen über den Eisenbahnfrachtverkehr beigefügten Liste.</a>	45.	2204.	541.
31. Dezbr. 1894.	31. Dezbr. 1894.	<a href="#">Bekanntmachung, betr. die Befreiung vorübergehender Dienstleistungen von der Invaliditäts- und Altersversicherung.</a>	46.	2205.	543.

---

## [Gesetz zum Schutz der Waarenbezeichnungen.](#)

<b>Gesetzestext</b>	
Titel:	<b>Gesetz zum Schutz der Warenbezeichnungen.</b>
Fundstelle:	Deutsches Reichsgesetzblatt Band 1894, Nr. 22, Seite 441 - 448
Fassung vom:	12. Mai 1894
Bekanntmachung:	16. Mai 1894
Quelle:	<a href="#">Scan auf Commons</a>

(Nr. 2174.) Gesetz zum Schutz der Warenbezeichnungen. Vom 12. Mai 1894.

**Wir** Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

### **§. 1.**

Wer in seinem Geschäftsbetriebe zur Unterscheidung seiner Waaren von den Waaren Anderer eines Waarenzeichens sich bedienen will, kann dieses Zeichen zur Eintragung in die Zeichenrolle anmelden.

### **§. 2.**

Die Zeichenrolle wird bei dem Patentamt geführt. Die Anmeldung eines Waarenzeichens hat schriftlich bei dem Patentamt zu erfolgen. Jeder Anmeldung muß die Bezeichnung des Geschäftsbetriebes, in welchem das Zeichen verwendet werden soll, ein Verzeichniß der Waaren, für welche es bestimmt ist, sowie eine deutliche Darstellung und soweit erforderlich eine Beschreibung des Zeichens beigefügt sein.

Das Patentamt erläßt Bestimmungen über die sonstigen Erfordernisse der Anmeldung. Für jedes Zeichen ist bei der Anmeldung eine Gebühr von dreißig Mark, bei jeder Erneuerung der Anmeldung eine Gebühr von zehn Mark zu entrichten. Führt die erste Anmeldung nicht zur Eintragung, so werden von der Gebühr zwanzig Mark erstattet.

### **§. 3.**

Die Zeichenrolle soll enthalten:

1. den Zeitpunkt des Eingangs der Anmeldung;
2. die nach §. 2 Absatz 1 der Anmeldung beizufügenden Angaben;
3. Namen und Wohnort des Zeicheninhabers und seines etwaigen Vertreters, sowie Aenderungen in der Person, im Namen oder im Wohnorte des Inhabers oder des Vertreters;
4. den Zeitpunkt einer Erneuerung der Anmeldung;

5. den Zeitpunkt der Löschung des Zeichens.

Die Einsicht der Zeichenrolle steht jedermann frei.

Jede Eintragung und jede Löschung wird amtlich bekannt gemacht. Das Patentamt veröffentlicht in regelmäßiger Wiederholung Uebersichten über die in der Zwischenzeit eingetragenen und gelöschten Zeichen.

#### §. 4.

Die Eintragung in die Rolle ist zu versagen für Freizeichen, sowie für Waarenzeichen,

1. welche ausschließlich in Zahlen, Buchstaben oder solchen Wörtern bestehen, die Angaben über Art, Zeit und Ort der Herstellung, über die Beschaffenheit, über die Bestimmung, über Preis-, Mengen- oder Gewichtsverhältnisse der Waare enthalten;
2. welche in- oder ausländische Staatswappen oder Wappen eines inländischen Ortes, eines inländischen Gemeinde- oder weiteren Kommunalverbandes enthalten;
3. welche Aergerniß erregende Darstellungen oder solche Angaben enthalten, die ersichtlich den thatsächlichen Verhältnissen nicht entsprechen und die Gefahr einer Täuschung begründen.

Zeichen, welche gelöscht sind, dürfen für die Waaren, für welche sie eingetragen waren, oder für gleichartige Waaren zu Gunsten eines anderen, als des letzten Inhabers erst nach Ablauf von zwei Jahren seit dem Tage der Löschung von Neuem eingetragen werden.

#### §. 5.

Erachtet das Patentamt, daß ein zur Anmeldung gebrachtes Waarenzeichen mit einem anderen, für dieselben oder für gleichartige Waaren auf Grund des [Gesetzes über Markenschutz vom 30. November 1874 \(Reichs-Gesetzbl. S. 148\)](#) oder auf Grund des gegenwärtigen Gesetzes früher angemeldeten Zeichen übereinstimmt, so macht es dem Inhaber dieses Zeichens hiervon Mittheilung. Erhebt derselbe nicht innerhalb eines Monats nach der Zustellung Widerspruch gegen die Eintragung des neu angemeldeten Zeichens, so ist das Zeichen einzutragen. Im anderen Falle entscheidet das Patentamt durch Beschluß, ob die Zeichen übereinstimmen.

Aus dem Unterbleiben der im ersten Absatz vorgesehenen Mittheilung erwächst ein Ersatzanspruch nicht.

#### §. 6.

Wird durch den Beschluß (§. 5 Absatz 1) die Uebereinstimmung der Zeichen verneint, so ist das neuangemeldete Zeichen einzutragen.

Wird durch den Beschluß die Uebereinstimmung der Zeichen festgestellt, so ist die Eintragung zu versagen. Sofern der Anmelder geltend machen will, daß ihm ungeachtet der durch die Entscheidung des Patentamts festgestellten Uebereinstimmung ein Anspruch auf die Eintragung zustehe, hat er diesen Anspruch im Wege der Klage gegenüber dem Widersprechenden zur Anerkennung zu bringen. Die Eintragung auf Grund einer zu seinen

Gunsten ergehenden Entscheidung wird unter dem Zeitpunkte der ursprünglichen Anmeldung bewirkt.

## §. 7.

Das durch die Anmeldung oder Eintragung eines Waarenzeichens begründete Recht geht auf die Erben über und kann durch Vertrag oder durch Verfügung von Todeswegen auf Andere übertragen werden. Das Recht kann jedoch nur mit dem Geschäftsbetriebe, zu welchem das Waarenzeichen gehört, auf einen Anderen übergehen. Der Uebergang wird auf Antrag des Rechtsnachfolgers in der Zeichenrolle vermerkt, sofern die Einwilligung des Berechtigten in beweisender Form beigebracht wird. Ist der Berechtigte verstorben, so ist der Nachweis der Rechtsnachfolge zu führen.

Solange der Uebergang in der Zeichenrolle nicht vermerkt ist, kann der Rechtsnachfolger sein Recht aus der Eintragung des Waarenzeichens nicht geltend machen.

Verfügungen und Beschlüsse des Patentamts, welche einer Zustellung an den Inhaber des Zeichens bedürfen, sind stets an den eingetragenen Inhaber zu richten. Ergiebt sich, daß derselbe verstorben ist, so kann das Patentamt nach seinem Ermessen die Zustellung als bewirkt ansehen oder zum Zweck der Zustellung an die Erben deren Ermittlung veranlassen.

## §. 8.

Auf Antrag des Inhabers wird das Zeichen jederzeit in der Rolle gelöscht.  
Von Amtswegen erfolgt die Löschung:

1. wenn seit der Anmeldung des Zeichens oder seit ihrer Erneuerung zehn Jahre verflossen sind;
2. wenn die Eintragung des Zeichens hätte versagt werden müssen.

Soll die Löschung ohne Antrag des Inhabers erfolgen, so giebt das Patentamt diesem zuvor Nachricht. Widerspricht er innerhalb eines Monats nach der Zustellung nicht, so erfolgt die Löschung. Widerspricht er, so faßt das Patentamt Beschluß. Soll in Folge Ablaufs der zehnjährigen Frist die Löschung erfolgen, so ist von derselben abzusehen, wenn der Inhaber des Zeichens bis zum Ablauf eines Monats nach der Zustellung unter Zahlung einer Gebühr von zehn Mark neben der Erneuerungsgebühr die Erneuerung der Anmeldung nachholt; die Erneuerung gilt dann als an dem Tage des Ablaufs der früheren Frist geschehen.

## §. 9.

Ein Dritter kann die Löschung eines Waarenzeichens beantragen:

1. wenn das Zeichen für ihn auf Grund einer früheren Anmeldung für dieselben oder für gleichartige Waaren in der Zeichenrolle oder in den nach Maßgabe des [Gesetzes über den Markenschutz vom 30. November 1874](#) geführten Zeichenregistern eingetragen steht;
2. wenn der Geschäftsbetrieb, zu welchem das Waarenzeichen gehört, von dem eingetragenen Inhaber nicht mehr fortgesetzt wird;
3. wenn Umstände vorliegen, aus denen sich ergibt, daß der Inhalt des Waarenzeichens den thatsächlichen Verhältnissen nicht entspricht und die Gefahr einer Täuschung begründet.

Hat ein nach dem [Gesetze über Markenschutz vom 30. November 1874](#) von der Eintragung ausgeschlossenem Waarenzeichen bis zum Erlaß des gegenwärtigen Gesetzes innerhalb beteiligter Verkehrskreise als Kennzeichen der Waaren eines bestimmten Geschäftsbetriebes gegolten, so kann der Inhaber des letzteren, falls das Zeichen nach Maßgabe des gegenwärtigen Gesetzes für einen Anderen in die Zeichenrolle eingetragen wird, bis zum 1. Oktober 1895 die Löschung beantragen. Wird dem Antrage stattgegeben, so darf das Zeichen für den Antragsteller schon vor Ablauf der im §. 4 Absatz 2 bestimmten Frist in die Zeichenrolle eingetragen werden.

Der Antrag auf Löschung ist im Wege der Klage geltend zu machen und gegen den eingetragenen Inhaber oder, wenn dieser gestorben, gegen dessen Erben zu richten. Hat vor oder nach Erhebung der Klage ein Uebergang des Waarenzeichens auf einen Anderen stattgefunden, so ist die Entscheidung in Ansehung der Sache auch gegen den Rechtsnachfolger wirksam und vollstreckbar. Auf die Befugniß des Rechtsnachfolgers, in den Rechtsstreit einzutreten, finden die Bestimmungen der [§§. 63 bis 66](#) und [73 der Civilprozeßordnung](#) entsprechende Anwendung.

In den Fällen des Absatz 1 Nr. 2 kann der Antrag auf Löschung zunächst bei dem Patentamt angebracht werden. Das Patentamt giebt dem als Inhaber des Waarenzeichens Eingetragenen davon Nachricht. Widerspricht derselbe innerhalb eines Monats nach der Zustellung nicht, so erfolgt die Löschung. Widerspricht er, so wird dem Antragsteller anheimgegeben, den Anspruch auf Löschung im Wege der Klage zu verfolgen.

## **§. 10.**

Anmeldungen von Waarenzeichen, Anträge auf Uebertragung und Widersprüche gegen die Löschung derselben werden in dem für Patentangelegenheiten maßgebenden Verfahren durch Vorbescheid und Beschluß erledigt. In den Fällen des §. 5 Absatz 1 wird ein Vorbescheid nicht erlassen.

Gegen den Beschluß, durch welchen ein Antrag zurückgewiesen wird, kann der Antragsteller, und gegen den Beschluß, durch welchen Widerspruchs ungeachtet die Löschung angeordnet wird, der Inhaber des Zeichens innerhalb eines Monats nach der Zustellung bei dem Patentamt Beschwerde einlegen.

Zustellungen, welche die Eintragung, die Uebertragung oder die Löschung eines Waarenzeichens betreffen, erfolgen mittelst eingeschriebenen Briefes. Kann eine Zustellung im Inlande nicht erfolgen, so wird sie durch Aufgabe zur Post nach Maßgabe der [§§. 161, 175 der Civilprozeßordnung](#) bewirkt.

## **§. 11.**

Das Patentamt ist verpflichtet, auf Ersuchen der Gerichte über Fragen, welche eingetragene Waarenzeichen betreffen, Gutachten abzugeben, sofern in dem gerichtlichen Verfahren von einander abweichende Gutachten mehrerer Sachverständigen vorliegen.

## **§. 12.**

Die Eintragung eines Waarenzeichens hat die Wirkung, daß dem Eingetragenen ausschließlich das Recht zusteht, Waaren der angemeldeten Art oder deren Verpackung oder Umhüllung mit dem Waarenzeichen zu versehen, die so bezeichneten Waaren in Verkehr zu setzen, sowie auf Ankündigungen, Preislisten, Geschäftsbriefen, Empfehlungen, Rechnungen oder dergleichen das Zeichen anzubringen.

Im Falle der Löschung können für die Zeit, in welcher ein Rechtsgrund für die Löschung früher bereits vorgelegen hat, Rechte aus der Eintragung nicht mehr geltend gemacht werden.

### **§. 13.**

Durch die Eintragung eines Waarenzeichens wird niemand gehindert, seinen Namen, seine Firma, seine Wohnung, sowie Angaben über Art, Zeit und Ort der Herstellung, über die Beschaffenheit, über die Bestimmung, über Preis-, Mengen- oder Gewichtsverhältnisse von Waaren, sei es auch in abgekürzter Gestalt, auf Waaren, auf deren Verpackung oder Umhüllung anzubringen und derartige Angaben im Geschäftsverkehr zu gebrauchen.

### **§. 14.**

Wer wissentlich oder aus grober Fahrlässigkeit Waaren oder deren Verpackung oder Umhüllung, oder Ankündigungen, Preislisten, Geschäftsbriefe, Empfehlungen, Rechnungen oder dergleichen mit dem Namen oder der Firma eines Anderen oder mit einem nach Maßgabe dieses Gesetzes geschützten Waarenzeichen widerrechtlich versieht oder dergleichen widerrechtlich gekennzeichnete Waaren in Verkehr bringt oder feilhält, ist dem Verletzten zur Entschädigung verpflichtet.

Hat er die Handlung wissentlich begangen, so wird er außerdem mit Geldstrafe von einhundertfünfzig bis fünftausend Mark oder mit Gefängniß bis zu sechs Monaten bestraft. Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag ein. Die Zurücknahme des Antrages ist zulässig.

### **§. 15.**

Wer zum Zweck der Täuschung in Handel und Verkehr Waaren oder deren Verpackung oder Umhüllung, oder Ankündigungen, Preislisten, Geschäftsbriefe, Empfehlungen, Rechnungen oder dergleichen mit einer Ausstattung, welche innerhalb beteiligter Verkehrskreise als Kennzeichen gleichartiger Waaren eines Anderen gilt, ohne dessen Genehmigung versieht, oder wer zu dem gleichen Zweck derartig gekennzeichnete Waaren in Verkehr bringt oder feilhält, ist dem Verletzten zur Entschädigung verpflichtet und wird mit Geldstrafe von einhundert bis dreitausend Mark oder mit Gefängniß bis zu drei Monaten bestraft. Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag ein. Die Zurücknahme des Antrages ist zulässig.

### **§. 16.**

Wer Waaren oder deren Verpackung oder Umhüllung oder Ankündigungen, Preislisten, Geschäftsbriefe, Empfehlungen, Rechnungen oder dergleichen fälschlich mit einem Staatswappen oder mit dem Namen oder Wappen eines Ortes, eines Gemeinde- oder weiteren Kommunalverbandes zu dem Zweck versieht, über Beschaffenheit und Werth der Waaren einen Irrthum zu erregen, oder wer zu dem gleichen Zweck derartig bezeichnete Waaren in Verkehr bringt oder feilhält, wird mit Geldstrafe von einhundertfünfzig bis fünftausend Mark oder mit Gefängniß bis zu sechs Monaten bestraft.

Die Verwendung von Namen, welche nach Handelsgebrauch zur Benennung gewisser Waaren dienen, ohne deren Herkunft bezeichnen zu sollen, fällt unter diese Bestimmung nicht.

## **§. 17.**

Ausländische Waaren, welche mit einer deutschen Firma und Ortsbezeichnung, oder mit einem in die Zeichenrolle eingetragenen Waarenzeichen widerrechtlich versehen sind, unterliegen bei ihrem Eingang nach Deutschland zur Einfuhr oder Durchfuhr auf Antrag des Verletzten und gegen Sicherheitsleistung der Beschlagnahme und Einziehung. Die Beschlagnahme erfolgt durch die Zoll- und Steuerbehörden, die Festsetzung der Einziehung durch Strafbescheid der Verwaltungsbehörden (§. 459 der Strafprozeßordnung).

## **§. 18.**

Statt jeder aus diesem Gesetze entspringenden Entschädigung kann auf Verlangen des Beschädigten neben der Strafe auf eine an ihn zu erlegendende Buße bis zum Betrage von zehntausend Mark erkannt werden. Für diese Buße haften die zu derselben Verurtheilten als Gesamtschuldner.

Eine erkannte Buße schließt die Geltendmachung eines weiteren Entschädigungsanspruchs aus.

## **§. 19.**

Erfolgt eine Verurtheilung auf Grund der §§. 14 bis 16, 18, so ist bezüglich der im Besitz des Verurtheilten befindlichen Gegenstände auf Beseitigung der widerrechtlichen Kennzeichnung, oder, wenn die Beseitigung in anderer Weise nicht möglich ist, auf Vernichtung der damit versehenen Gegenstände zuerkennen. Erfolgt die Verurtheilung im Strafverfahren, so ist in den Fällen der §§. 14 und 15 dem Verletzten die Befugniß zuzusprechen, die Verurtheilung auf Kosten des Verurtheilten öffentlich bekannt zu machen. Die Art der Bekanntmachung sowie die Frist zu derselben ist in dem Urtheil zu bestimmen.

## **§. 20.**

Die Anwendung der Bestimmungen dieses Gesetzes wird durch Abweichungen nicht ausgeschlossen, mit denen fremde Namen, Firmen, Zeichen, Wappen und sonstige Kennzeichnungen von Waaren wiedergegeben werden, sofern ungeachtet dieser Abweichungen die Gefahr einer Verwechslung im Verkehr vorliegt.

## **§. 21.**

In bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, in welchen durch Klage oder Widerklage ein Anspruch auf Grund dieses Gesetzes geltend gemacht ist, wird die Verhandlung und Entscheidung letzter Instanz im Sinne des [§. 8 des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetze](#) dem Reichsgericht zugewiesen.

## **§. 22.**

Wenn deutsche Waaren im Auslande bei der Einfuhr oder Durchfuhr der Verpflichtung unterliegen, eine Bezeichnung zu tragen, welche ihre deutsche Herkunft erkennen läßt, oder wenn dieselben bei der Zollabfertigung in Beziehung auf die Waarenbezeichnungen

ungünstiger als die Waaren anderer Länder behandelt werden, so ist der Bundesrath ermächtigt, den fremden Waaren bei ihrem Eingang nach Deutschland zur Einfuhr oder Durchfuhr eine entsprechende Auflage zu machen, und anzuordnen, daß für den Fall der Zuwiderhandlung die Beschlagnahme und Einziehung der Waaren erfolge. Die Beschlagnahme erfolgt durch die Zoll- und Steuerbehörden, die Festsetzung der Einziehung durch Strafbescheid der Verwaltungsbehörden ([§. 459 der Strafprozeßordnung](#)).

### **§. 23.**

Wer im Inlande eine Niederlassung nicht besitzt, hat auf den Schutz dieses Gesetzes nur Anspruch, wenn in dem Staate, in welchem seine Niederlassung sich befindet, nach einer im Reichs-Gesetzblatt enthaltenen Bekanntmachung deutsche Waarenbezeichnungen in gleichem Umfange wie inländische Waarenbezeichnungen zum gesetzlichen Schutz zugelassen werden. Der Anspruch auf Schutz eines Waarenzeichens und das durch die Eintragung begründete Recht können nur durch einen im Inlande bestellten Vertreter geltend gemacht werden. Der letztere ist zur Vertretung in dem nach Maßgabe dieses Gesetzes vor dem Patentamt stattfindenden Verfahren, sowie in den das Zeichen betreffenden bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und zur Stellung von Strafanträgen befugt. Für die das Zeichen betreffenden Klagen gegen den eingetragenen Inhaber ist das Gericht zuständig, in dessen Bezirk der Vertreter seinen Wohnsitz hat, in dessen Ermangelung das Gericht, in dessen Bezirk das Patentamt seinen Sitz hat. Wer ein ausländisches Waarenzeichen zur Anmeldung bringt, hat damit den Nachweis zu verbinden, daß er in dem Staate, in welchem seine Niederlassung sich befindet, für dieses Zeichen den Markenschutz nachgesucht und erhalten hat. Die Eintragung ist, soweit nicht Staatsverträge ein Anderes bestimmen, nur dann zulässig, wenn das Zeichen den Anforderungen dieses Gesetzes entspricht.

### **§. 24.**

Auf die in Gemäßheit des [Gesetzes über Markenschutz vom 30. November 1874](#) in die Zeichenregister eingetragenen Waarenzeichen finden bis zum 1. Oktober 1898 die Bestimmungen jenes Gesetzes noch ferner Anwendung. Die Zeichen können bis zum 1. Oktober 1898 jederzeit zur Eintragung in die Zeichenrolle nach Maßgabe des gegenwärtigen Gesetzes angemeldet werden und unterliegen alsdann dessen Bestimmungen. Die Eintragung darf nicht versagt werden hinsichtlich derjenigen Zeichen, welche auf Grund eines älteren landesgesetzlichen Schutzes in die Zeichenregister eingetragen worden sind. Die Eintragung geschieht unentgeltlich und unter dem Zeitpunkte der ersten Anmeldung. Ueber den Inhalt der ersten Eintragung ist ein Zeugniß der bisherigen Registerbehörde beizubringen. Mit der Eintragung in die Zeichenrolle oder, sofern eine solche nicht erfolgt ist, mit dem 1. Oktober 1898 erlischt der den Waarenzeichen bis dahin gewährte Schutz.

### **§. 25.**

Die zur Ausführung dieses Gesetzes erforderlichen Bestimmungen über die Einrichtung und den Geschäftsgang des Patentamts, sowie über das Verfahren vor demselben werden durch Kaiserliche Verordnung unter Zustimmung des Bundesraths getroffen.

### **§. 26.**

Dieses Gesetz tritt mit dem 1. Oktober 1894 in Kraft.

Von dem gleichen Zeitpunkte ab werden Anmeldungen von Waarenzeichen auf Grund des [Gesetzes über Markenschutz vom 30. November 1874](#) nicht mehr angenommen.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insiegel.

Gegeben Neues Palais, den 12. Mai 1894.

**(L. S.)** Wilhelm.

*von Boetticher.*